Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

51. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2019 | *13* | *14*

23. JUNI – 20. JULI

JENSEITS

Was kommt nach dem Tod?

Seite 4

ERNEUERUNG DER KIRCHE

Seite 2

«VERSTEHEN?!»

Wenn ich erzähle, dass ich Gehörlosenseelsorger bin, fragen mich einzelne Menschen: «Verstehe ich dann etwas, wenn ich einen Gehörlosengottesdienst besuche? Ich kann ja nicht gebärden!» «Ja, natürlich,» sage ich dann, «ich spreche alle Texte auf Deutsch, zeige mit dem Beamer Folien mit Bildern und Texten.» Und ich gebärde. Die Gebärden unterstützen den Text, die Mimik des Gesichtes verdeutlichen das Gesagte. Musik gibt es keine, dafür selbstgemachte und ausgewählte Fotos.
Zu jedem Gottesdienst gehört das anschliessende Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen. Da wird dann gebärdet, gesprochen und gelacht. Hörende Menschen sind herzlich willkommen.

Schwerhörige Menschen hoffen in den normalen Gottesdiensten auf eine gute technische Unterstützung. Die Ringleitung oder die Mikrofonanlage ist nicht überall optimal eingestellt, sie verstehen nur einen Teil des Gottesdienstes. Bei den Gehörlosengottesdiensten können alle mehr als 80 Prozent der Texte auf der Leinwand nachlesen und den Gottesdienst verstehen.

«verstehen?!» wählten die Gehörlosen als Namen für die Römisch-katholische Gehörlosenseelsorge Solothurn, Bern und beide Basel. Zum Angebot von «verstehen?!» gehören gehörlosengerechte Gottesdienste in Riehen, Grenchen, Solothurn, Olten und Münchenbuchsee. Auf www.kathbern.ch/gehoerlose sind das Quartalsprogramm, alle Gottesdienste und weitere Informationen zu finden.

FELIX WEDER-STÖCKLI
GEHÖRLOSENSEELSORGER «VERSTEHEN?!», LINDEHUS, MÜNCHENBUCHSEE.

Prozession am Weltjugendtag 2017 in Zürich.

Weltjugendtag in der Hofkirche Luzern

Im Anschluss an den internationalen Weltjugendtag in Panama 2019 versammeln sich am Wochenende vom 5. bis 7. Juli junge Gläubige in der Hofkirche Luzern, um die Freude am katholischen Glauben zu teilen. Das Programm des diesjährigen Deutschschweizer Weltjugendtages umfasst nicht nur inspirierende Beiträge und Zeugnisse von internationalen Referenten, sondern auch Workshops, Konzerte, Begegnungsmöglichkeiten mit Bischöfen und Ordensoberinnen und zwei feierliche Gottesdienste mit Jugendbischof Alain de Raemy und Bischof Felix Gmür. Während des ganzen Wochenendes wird das Programm in der Kirche mit Lobpreis umrahmt werden. Insgesamt werden zwei Lobpreis-Bands die Gottesdienste musikalisch gestalten. Ein weiterer Höhepunkt wird die Prozession mit Kerzen und Gesängen von der Jesuitenkirche bis zur Hofkirche darstellen. *www.weltjugendtag.ch*

ERNEUERUNG DER KIRCHE

Die Schweizer Bischofskonferenz (SBK) hat verschiedene offene Briefe und Appelle zur Kenntnis genommen, die zur Erneuerung in der Kirche aufrufen. Sie erkennt darin den Ausdruck einer Krise in unserer Kirche. «Die Sorgen der Gläubigen sind auch die Sorgen der Bischöfe!», sagt Bischof Felix Gmür, SBK-Präsident, und benennt die Themen, um die es geht: um die Rolle und Stellung der Frau in der Kirche, um den Pflichtzölibat und die Frage, ob «Viri probati» zu Priestern geweiht werden könnten, um sexuellen Missbrauch und die Frage, ob ein Missbrauch von Macht damit zusammenhängt. Und «weiter in der Tiefe», so Gmür, gehe es um die Frage nach dem Glauben und der Glaubensweitergabe. Die SBK möchte diese Fragen im Verbund mit vielen Gläubigen angehen. Eine Arbeitsgruppe werde ein synodales Vorgehen erarbeiten, die Fragen auch theologisch beleuchten und allenfalls Vorschläge zuhanden der Universalkirche formulieren. Die Bischofskonferenz begibt sich auf einen neuen Weg und vertraut auf die Unterstützung durch den Heiligen Geist und das Gebet aller Gläubigen. *www.bischoefe.ch | www.kath.ch*

«Ich bin Christ. Wir sehen uns!»

Jürgen Klopp, Trainer des FC Liverpool, in einer Videobotschaft an einen todkranken Fan. (KNA)

Fotos: Fenitra Rabefaritra/Fastenopfer

Paulette Rasoanivo ist Mitglied einer Solidaritätsgruppe auf Madagaskar.

JAHRESBERICHT: FASTENOPFER BEWIRKT WANDEL

Gleich zwei Baustellen beschäftigen das katholische Hilfswerk «Fastenopfer». Die Einnahmen gehen zurück und es müssen Strategien entwickelt werden, welche die Nachhaltigkeit der Hilfe sichern. Im vergangenen Jahr hat das Fastenopfer seine Bemühungen für die Verbesserung der Lebenssituation von Menschen in Armut erfolgreich fortgesetzt. In 14 Programmländern sind über zwei Millionen Menschen erreicht worden. Das Fastenopfer bemüht sich, mit örtlichen Solidaritätsgruppen die langfristige Wirkung der Hilfe besser abzusichern. Ebenfalls der Nachhaltigkeit des Einsatzes dient die Unterstützung der *Konzernverantwortungsinitiative* und der *«Gletscher-Initiative»* gegen die Klimaerwärmung. In der Schweiz hat das Hilfswerk mit der erfolgreichen «Ökumenischen Kampagne» rund zwei Millionen Menschen angesprochen und über 15 Millionen Franken gesammelt. Veränderungen in Kirche und Gesellschaft führen jedoch dazu, dass die Spenden aus dem kirchlichen Umfeld zurückgegangen sind. *www.fastenopfer.ch*

INHALT

Schwerpunkt 4
Jenseits – Was kommt nach dem Tod?

Liturgischer Kalender 6
Namenstage

Innehalten 6

Medien 7

Aktuell 8

Pfarreien 9
Region 31

Jugend 32

KUNO SCHMID | CHEFREDAKTOR

HIMMEL

Am Morgen, beim ersten Blick aus dem Fenster, tut uns ein blauer Himmel schon gut. Liegt es an der blauen Farbe? Und warum ist er eigentlich blau? Die Erklärung, dass es mit der Brechung des Sonnenlichtes in der Atmosphäre zu tun hat und andere Spektralfarben wegreflektiert werden, ist vielleicht interessant. Aber die Faszination des blauen Himmels liegt nicht auf dieser Ebene. In ihm liegt vielmehr eine Verheissung, dass es heute gut wird. Der Himmel mit seiner Weite und Unbegrenztheit, mit seinem Licht und seiner Freundlichkeit wird zu etwas, das wir auch auf andere Erfahrungen übertragen. Wir sagen dann, es sei himmlisch, es sei ein besonders schöner Moment, der uns vorkommt wie im Himmel. Wir fühlen uns glücklich, und alles stimmt irgendwie. Himmel ist ein Idealzustand, ein Sehnsuchtsort. Deshalb wird der Himmel auch zum Ort, den wir uns für die Verstorbenen wünschen. Wir sagen, sie sind im Himmel und meinen damit, sie sind bei Gott.

Im Englischen wird unterschieden zwischen Sky, dem blauen Himmel des Universums, und Heaven, dem Himmel der Sehnsucht, des Jenseits und des Glücks. Heaven ist der Himmel, der unsere Wahrnehmung und Vorstellung übersteigt, transzendiert. Er ist da, wo das «Reich Gottes» ist, wie es Jesus nennt. Und dieser Himmel sei mitten unter uns. Der Himmel Jesu beginnt überall dort, wo Menschen das Menschsein ernst nehmen, sich miteinander streiten, versöhnen und freuen, sich für Gerechtigkeit und Zukunft einsetzen, sich in seinem Namen versammeln. Der sichtbare Himmel, das erfahrbar Gerechte und Himmlische auf Erden, verweist symbolisch auf den unsichtbaren und verheissenen göttlichen Himmel – und umgekehrt. «Wie im Himmel, so auf Erden» beten wir im Vaterunser.

Ich wünsche Ihnen entspannte Blicke zum Himmel und symbolische Gedanken darüber hinaus.

Kuno Schmid

Jenseits – Was kommt nach dem Tod?

Gibt es ein Leben nach dem Tod und wenn ja, wie sieht es aus? Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Solothurn diskutierten diese Fragen und hielten ihre persönlichen Antworten schriftlich fest. Diese werden ergänzt durch die Sicht eines Theologen und durch eine offizielle römisch- katholische Position.

STEPHAN KAISSER MIT KANTONSSCHÜLERINNEN UND -SCHÜLERN

Am Ende der Frühlingsferien war Ostern. Was lag näher, als in der ersten Lektion nach den Ferien mit der Frage in den Religionsunterricht einzusteigen: «Was bedeutet Ostern für uns?» Bald landeten wir bei der Frage «Was kommt nach meinem Tod?» Hier einige «ungefilterte» Antworten von etwa 14-/15-jährigen Sek-P-Schülerinnen und Schülern.

Ich glaube, dass meine Seele weiterlebt. Das ist das Wesentliche von mir. Mein Körper stirbt, den brauche ich dann auch nicht mehr.

Ich glaube, dass ich in den Himmel komme, dort ist es schön und alle sind Freunde. Eine Hölle gibt es nicht. Vielleicht ein Fegefeuer, in dem man für die Sünden bestraft wird und danach in den Himmel kommt.

Ich kann mir gut vorstellen, dass ich nach meinem Tod wieder als neuer Mensch auf die Erde komme. Das ist aber nicht so wichtig, weil ich mich ja dann an das Leben vorher gar nicht erinnern kann. Also höre ich ja doch auf zu leben.

Irgendwie wird es schon weitergehen. Aber ich kann mir überhaupt nicht vorstellen wie.

Tot ist tot und bleibt tot.

In der Maturaklasse (Alter etwa 18–20 Jahre), in der es Schüler und Schülerinnen verschiedener Religionen hat, behandelten wir das Thema «Jenseitsvorstellungen in den Weltreligionen». Dabei war eine Aufgabe, auf einer Seite die eigene Vorstellung zu verschriftlichen. Hier einige Auszüge:

Irgendwann werde ich sterben und in den Himmel, das Paradies kommen. Doch was erwartet mich da, was wird meine Ewigkeit ausmachen? Diese Frage beschäftigt mich schon von Kindheit an, seit mir meine Oma vom Tod ihres Sohnes, meinem Onkel erzählte, der ertrunken war. Ich hatte ihn nie persönlich kennengelernt, aber schon als Kind dachte ich, dass ich das einmal werde nachholen können, im Himmel. Bis dahin schaut er von dort auf mich und hilft mir in schwierigen Situationen. Diese Vorstellung hat sich nicht gross verändert. Ich glaube nach dem Tod kommt der Himmel, wo ich mit allen, die mir am Herzen lagen, vereint bin und wo so Ruhe und Freude herrscht. Und ich werde auf meine Familie und Freunde «herabsehen» und sie begleiten.

Ich glaube daran, dass es ein Paradies und eine Hölle gibt. Je nachdem, ob man ein guter und gläubiger oder schlechter Mensch war, kommt man nach dem Tod ins Paradies oder in die Hölle. Die Hölle ist der Ort der Verdammten, sie besteht aus Feuer, alles ist feurig und heiss, auch Kleidung, Nahrung, Trinken. Doch nach einer gewissen Zeit kommen die Muslime auch ins Paradies, die Hölle ist also für sie zeitlich begrenzt. Durch gute Werke und den Glauben an Allah kann man ins Paradies kommen. Es ähnelt einem Garten mit Bäumen und Flüssen, alle Wünsche gehen in Erfüllung, man trägt kostbaren Schmuck und schöne Kleider und trifft sich wieder mit allen Lieben.

Ich glaube, dass unser Leben vorbestimmt ist. Ich glaube, dass es ein Schicksal gibt und Gott einen Plan für uns hat. Unsere Entscheidungen haben Konsequenzen, wir enden jedoch dort, wo wir enden sollen. Jedoch sind es genau diese Entscheidungen, die unser Leben nach dem Tod beeinflussen. Wir müssen uns für unser Handeln auf der Erde verantworten, jedoch denke ich, dass Gott Barmherzigkeit walten lassen wird. Wir alle machen Fehler, es kommt darauf an, wie wir damit umgehen. Gott ist gerecht und er entscheidet gerecht, wer es verdient in den Himmel zu kommen. In der Hölle bekommt man das Leid, das man verbreitet hat, selber zu spüren. Im Himmel werden unsere tiefsten Wünsche

nach Glück und Liebe erfüllt, dort gibt es keinen Neid und keine Gewalt, die Zeit spielt keine Rolle mehr.

Ich bin mit der christlichen Vorstellung von Himmel und Hölle aufgewachsen. Doch heute erscheint mir die Vorstellung von einem Paradies, in dem es weder Qual noch Leid gibt, als zu idyllisch und romantisch. Die buddhistische und hinduistische Vorstellung von Wiedergeburt oder Erlösung durch Erleuchtung erscheinen mir auch surreal. Die Vorstellung vom Karma, dass sich meine Taten und mein Handeln auswirken, hingegen, kann ich logisch nachvollziehen. Allerdings kann es diese Auswirkungen nur im Diesseits und nicht in einem späteren Leben geben. Ich sehe das Leben und den Sterbeprozess ganz rational. Ich sterbe und mein Körper zerfällt. Meine Organe würde ich gerne spenden, dann soll mein Körper kremiert und meine Asche verstreut werden.

Die Schüler und Schülerinnen wollten wissen, wie ich das Jenseits sehe, und wie die offizielle katholische Sicht sei:
Ewigkeit meint für mich, dass die menschlichen Kategorien von Raum und Zeit nicht mehr gelten. Es meint erfüllte Zeit und Unmittelbarkeit. Da wir immer in Raum und Zeit denken, können wir uns diese Ewigkeit logischerweise nicht vorstellen. Wir können aber eine Ahnung davon haben, weil wir schon manchmal in dieser Welt unsere (Tabor-)Erlebnisse von erfüllter Gegenwart haben, sei es bei einem wunderschönen Naturerlebnis, einer tiefen Begegnung, in erfüllender Tätigkeit, in der Meditation, in der Liebe. Von diesen Erfahrungen des Himmels auf Erden kann ich auf den endgültigen Himmel schliessen, in dem Begegnung und Verbindung mit Liebgewordenem in erfüllter Weise geschieht.

Dies deckt sich durchaus mit der Position, wie sie im katholischen Erwachsenenkatechismus beschrieben ist:
Gott will, ruft und liebt den ganzen Menschen, der in Leib und Seele einer ist. … Versteht man unter Leib im Sinne der Heiligen Schrift den für die menschliche Person wesentlichen und ihr eigenen Bezug zur Mitwelt und Umwelt, dann meint die leibliche Auferstehung, dass der Bezug zu den andern und zur Welt in einer neuen und vollen Weise wiederhergestellt wird. ■

Deutsche Bischofskonferenz,
Katholischer Erwachsenenkatechismus, S. 412 – 413

Wir gehen, Herr.
Oft wissen wir nicht, wohin.
Wir sind unterwegs, Herr.
Oft wissen wir nicht, wozu.
Wir sind auf der Suche, Herr.
Oft wissen wir nicht, warum.

Wir gehen und schreiten aus.
Unser Leben spult ab wie ein Faden.
Meter um Meter. Schritt für Schritt.
Nur du kennst das Ende.

Herr, zeige uns die Richtung.
Weise uns den Weg, den wir gehen müssen.
Bewahre uns vor Umwegen.
Verschone uns vor Irrwegen.
Ermuntere uns, wenn wir müde sind.
Hilf uns auf, wenn wir fallen.
Und sei am Ziel unseres Weges,
Herr, wenn wir ankommen.
Amen.

Toni Ziegler

Aus der Gottesdienstunterlage zur MIVA-Christophorus-Kollekte 2019. Die MIVA unterstützt andere Hilfswerke bei einer nachhaltigen Ausrüstung mit angemessenen Transport- und Kommunikationsmitteln. Der Gedenktag des Heiligen Christophorus wird am 24. Juli begangen. Er gilt als Schutzpatron der Reisenden und auch der MIVA. www.miva.ch

WOCHE VOM 23. BIS 29. JUNI 2019

Sonntag, 23. Juni
12. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Sach 12, 10–11; 13, 1.
L2: Gal 3, 26–29.
Ev: Lk 9, 18–24.
N: Edeltraud

Montag, 24. Juni
GEBURT JOHANNES DES TÄUFERS
N: Johannes

Dienstag, 25. Juni
N: Wilhelm von Vercelli, Eleonore

Mittwoch, 26. Juni
N: Josefmaria Escrivá, Anthelm

Donnerstag, 27. Juni
N: Hemma, Cyrill von Alexandrien

Freitag, 28. Juni
HEILIGSTES HERZ JESU
N: Irenäus

Samstag, 29. Juni
PETRUS UND PAULUS

WOCHE VOM 30. JUNI BIS 6. JULI 2019

Sonntag, 30. Juni
13. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: 1 Kön 19, 16b.19–21.
L2: Gal 5, 1.13–18.
Ev: Lk 9, 51–62.
N: Otto

Montag, 1. Juli
N: Theoderich, Eckart

Dienstag, 2. Juli
MARIÄ HEIMSUCHUNG
N: Wiltrud, Jakob, Friedrich

Mittwoch, 3. Juli
THOMAS, Apostel
N: Thomas

Donnerstag, 4. Juli
N: Ulrich, Elisabeth

Freitag, 5. Juli
N: Laetitia, Kyrilla, Antonius Maria Zaccaria

Samstag, 6. Juli
N: Goar, Maria (Marietta) Goretti

WOCHE VOM 7. BIS 13. JULI 2019

Sonntag, 7. Juli
14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Jes 66, 10–14c.
L2: Gal 6, 14–18.
Ev: Lk 10, 1–12.17–20 (oder 10, 1–9).
N: Willibald, Edelburg

Montag, 8. Juli
N: Kilian, Edgar

Dienstag, 9. Juli
N: Agilof, Johannes von Köln, Augustinus Zhao Rong

Mittwoch, 10. Juli
N: Knud, Erich, Olaf

Donnerstag, 11. Juli
BENEDIKT VON NURSIA
N: Rachel, Benedikt, Olga, Oliver

Freitag, 12. Juli
N: Placidus, Sigisbert

Samstag, 13. Juli
N: Heinrich, Joel, Silas, Kunigunde

WOCHE VOM 14. BIS 20. JULI 2019

Sonntag, 14. Juli
15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Dtn 30, 10–14.
L2: Kol 1, 15–20.
Ev: Lk 10, 25–37.
N: Kamillus

Montag, 15. Juli
N: Bonaventura, Wladimir

Dienstag, 16. Juli
Gottesmutter von Einsiedeln
N: Carmen, Reinhild, Elvira

Mittwoch, 17. Juli
N: Donata, Alexius, Marina

Donnerstag, 18. Juli
N: Arnold, Radegund

Freitag, 19. Juli
N: Bernulf (Bernold)

Samstag, 20. Juli
N: Margareta, Léon-Ignace, Apollinaris

www.liturgie.ch/26-liturgiepraxis/direktorium

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.00 Uhr, Blickpunkt Religion
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

Radio 32
Mittwoch, 15.45 Uhr, Oekumera
Sonntag, 10.40 Uhr, Wiederholung

WEBSITES
www.medientipp.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
www.fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Sonntag, 23. Juni
ZDF, 9.00 Uhr
Vertrauen in die Zukunft
37. Deutscher Evangelischer Kirchentag.

ZDF, 10.00 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Kirchentagsgottesdienst in Dortmund.

SRF 1, 10.00 Uhr
Sternstunde: «Naïma»
Für ein friedliches Zusammenleben.

arte, 20.15 Uhr
Mississippi Burning
Verstrickt in Hass und Rassismus.

Mittwoch, 26. Juni
BR, 19.00 Uhr
Sünder, Retter und Propheten
Der Mensch und sein Klima.

SWR, 20.15 Uhr
Die letzte Entscheidung
Die Bestattungskultur wandelt sich.

Samstag, 29. Juni
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Biker, Bier und Bibeln

Sonntag, 30. Juni
ZDF, 9.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst
Zur Freiheit hat uns Christus befreit.

Dienstag, 2. Juli
3sat, 22.25 Uhr
Der Einsiedler
Ein Informatiker in Abgeschiedenheit.

Sonntag, 7. Juli
ZDF, 9.30 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Autobahnkirche: Gott am Weg.

SRF 1, 10.00 Uhr
Sternstunde: Streit um den Hirntod
Organspende auf dem Prüfstand.

Dienstag, 9. Juli
ORF2, 22.35 Uhr
Die Akte Galilei
Wissenschaft und Glaube.

Samstag, 13. Juli
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Über Berge – die Ohnmacht besiegen.

Sonntag, 14. Juli
SRF 1, 10.00 Uhr
Sternstunde Religion
Der Dalai Lama und die Schweiz.

3sat, 20.15 Uhr
Homo Faber
Nach Max Frischs gleichnamigem Roman.

RADIO

Sonntag, 23. Juni
BR2, 8.30 Uhr
Evangelischer Kirchentag in Dortmund
Motto: Was für ein Vertrauen.

SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Bluechurch
Jazz in der Kirche.

Sonntag, 30. Juni
BR2, 8.05 Uhr
Auschwitz mahnt
Wider den Antisemitismus.

SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Von Luna bis Maria
Die Frau und der Mond.

SWR2, 12.05 Uhr
Tausendjährige Orte der Stille
Frankreichs Klöster.

Freitag, 5. Juli
SWR2, 8.30 Uhr
Sex und Philosophie
Präsent und kontrovers diskutiert.

Sonntag, 7. Juli
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven:
Rituale ja – Kirche nein?
Wo ist die Grenze für die Reformierten?

Sonntag, 14. Juli
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven
Die heikle Rolle des Liturgen.

LITERATUR

Der Kapuziner Hanspeter Betschart war viele Jahre Pfarrer in St. Martin Olten. In seinem neusten Buch führt er kompetent in die Bilderwelt der Ostkirche ein. Ikonen sind wie Fenster zum Himmel. Ihre zentralen Themen und ihre Bedeutung für das Kirchenjahr werden verständlich erklärt. Der Erlös aus dem Buchverkauf geht an den «Verein für die Katholische Kirche auf Kreta».

Hanspeter Betschart
Ikonen ins Heute interpretiert
Martins-Verlag, Luzern 2019
58 Seiten, CHF 5.00
ISBN 978-3-9524152-3-8

KINO | DVD

Gedankenversunken spielt der Banlieue-Jugendliche Mathieu klassische Musik auf einem öffentlichen Piano in der Halle des Pariser Nordbahnhofs. Das fällt dem Leiter des Musikkonservatoriums auf. Nach einem Einbruch wird Mathieu zu Sozialstunden als Reinigungskraft am Konservatorium verurteilt. Daraus ergeben sich für ihn musikalische Chancen und persönliche Herausforderungen.

Au bout des doigts
Ludovic Bernard, Frankreich 2018
Kinostart 20. Juni 2019

Kloster Mariastein

IN NEUEN ZUNGEN REDEN

Sonntag, 23. Juni 2019, 16.30 Uhr,
Basilika Mariastein

Werke von T. Bräm, U. Gasser, J. S. Bach für Vokalensemble und Pipa (chinesische Laute), aufgeführt von den Basler Madrigalisten, mit Jing Yang, Pipa, Leitung: Raphael Immoos.

SOMMER DER STIMMEN

Freitag, 19. Juli 2019, 20.00 Uhr
Basilika Mariastein

Europäische Vokalmusik aus fünf Jahrhunderten. Kettwiger Bach-Ensemble, Leitung und Orgel: Wolfgang Kläsener

www.kloster-mariastein.ch

Musikalische Andacht

MOZART UND TANGO

Donnerstag, 27. Juni 2019, 19.30 Uhr
Weststadtkirche St. Marien

Liliane Rohrer-Schneider, Sopran, und Ernst Rohrer, Akkordeon.
Von Ave Verum bis Vreneli ab em Guggisberg.

www.kath-solothurn.ch

Kloster Namen Jesu, Solothurn

FERMATA MUSICA

Mittwoch, 3. Juli 2019, 17.30 Uhr
Klosterkirche

*Lisa Tatin, Sopran; Noëlle-Anne Darbellay und Susanna Fini, Violine; Julie le Gac, Viola; René Camacaro, Violoncello, spielen Werke von Robert Schumann (1810 – 1856), Gustav Mahler (1860 – 1911) und Jean-Luc Darbellay (*1946)*

www.arsmusica.ch

Offene Kirche Region Olten

SOMMERABEND PILGERWEG

Freitag, 21. Juni 2019, 18.30 – 21.00 Uhr
Treffpunkt: Vor dem Eingang Pflegeheim Stadtpark, Hagbergstrasse 33, Olten

Mit Körper, Geist und Seele unterwegs sein, pilgernd, in der Stille, in Gedanken, aber trotzdem in Gemeinschaft: Schritte zur Achtsamkeit. Bei starkem Regen oder Gewitter wird der Anlass abgesagt.

www.offenekirche-olten.ch

Orgelkonzerte in Solothurn

ORGELSPAZIERGANG

Samstag, 6. Juli 2019

Die Stadtorganisten/-innen laden zu einer musikalischen Entdeckungsreise durch die Solothurner Altstadt und präsentieren ihre Instrumente in vier halbstündigen Kurzkonzerten.

14.00 – 14.30 Uhr, Reformierte Kirche:
Urs Aeberhard, Organist der reformierten Kirchgemeinde
15.00 – 15.30 Uhr, Franziskanerkirche:
Sally Jo Rüedi, Organistin der christkatholischen Kirchgemeinde, und Simon Menin, Trompeter
16.00 – 16.30 Uhr, Jesuitenkirche:
Benjamin Guélat, Organist der röm.-kath. Kirchgemeinde
17.00 – 17.30 Uhr, Kathedrale:
Sally Jo Rüedi, Urs Aeberhard und Benjamin Guélat, Konzert an drei Orgeln.

SOMMERKONZERTE IN DER ST.-URSEN-KATHEDRALE

Dienstag, 9. Juli 2019, 20.15 Uhr
Benjamin Guélat, Domorganist Solothurn

Dienstag, 16. Juli 2019, 20.15 Uhr
Merit Eichhorn, Organistin an der Augustinerkirche Zürich

Weitere Sommerkonzerte am 23. und 30. Juli, 6. und 13. August 2019.

www.orgelkonzertesolothurn.com

Aktionsbündnis «Zeichen gegen Missbrauch»

ZEICHEN GEGEN MISSBRAUCH

NATIONALE KUNDGEBUNG FÜR VERÄNDERUNG IN DER RÖM.-KATH. KIRCHE

Samstag, 29. Juni 2019, 12.05 Uhr
Helvetiaplatz Bern

Das Aktionsbündnis ist verbunden mit dem Fachgremium der Schweizer Bischofskonferenz «Sexuelle Übergriffe im kirchlichen Umfeld» sowie den Initiativen «Gebet am Donnerstag» und «Wir haben es satt! Für eine Kirche umfassender Gleichwertigkeit».

www.zeichen-gegen-missbrauch.ch

Kirchliche Fachstelle Jugend juse-so

MINIVERANTWORTLICHEN-TREFFEN

Mittwoch, 26. Juni 2019, 14.00 – 16.00 Uhr
juse-so, Tannwaldstrasse 62, Olten

Austausch zu aktuellen Themen und neuen Ausbildungsmöglichkeiten für Ministrantenleiter und Ministrantenleiterinnen (mit DAMP-Vertretung). Anmeldung erwünscht.

www.juse-so.ch

ANTONIUSHAUS, Gärtnerstrasse 5, Solothurn

SUNNTIGSKAFI

Sonntag, 30. Juni 2019, 14.00 – 17.00 Uhr
Cafeteria Antoniushaus

Röm.-kath. Kirche Zuchwil

GOTTESDIENSTE IN ENGLISCHER SPRACHE

Sonntag, 21. Juli 2019, 18.00 Uhr
Sonntag, 15. September 2019, 18.00 Uhr
Sonntag, 20. Oktober 2019, 18.00 Uhr
Sonntag, 17. November 2019, 18.00 Uhr

Pfarramt Zuchwil, Telefon 032 685 32 82
www.pfarrei-zuchwil.ch

Verein Naturkultur Solothurn

INTERKULTURELLE TROCKENMAUERWOCHE

Sonntag, 1. bis Montag, 9. September 2019
Grenchenberg, SO

Für junge Erwachsene (18 – 25 Jahre) zusammen mit Teilnehmenden aus der Schweiz, Israel, Palästina, Irland, Nordirland.
Neue Horizonte und andere Kulturen kennenlernen; Friedensarbeit und interkulturelle Begegnung durch Workshops mit jungen Erwachsenen aus Konfliktregionen; gemeinsam eine Trockenmauer bauen; Höhlen erforschen, klettern, wandern, Gerichte aus den anderen Kulturen kochen; Auseinandersetzung mit der Thematik Mauer und Grenzen zwischen Kulturen.

www.nakultur.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Adressänderungen
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1 | 4552 Derendingen
Tel. 058 330 11 73 | Fax 058 330 11 78 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Kuno Schmid* | Grenchenstrasse 43, 4500 Solothurn | *Heinz Bader,* Balsthal | *Dr. Urban Fink-Wagner,* Oberdorf | *Stephan Kaisser,* Lommiswil | *Monika Poltera-von Arb,* Neuendorf | *Reto Stampfli,* Solothurn | **Jugendseite** | *Daniele Supino,* Solothurn
Layout | *Monika Stampfli-Bucher,* Solothurn

Pastoralraumleitung | Andrea Allemann-von Arx | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | leitung@prduennernthal.ch
Pastoralraumpfarrer | Vakant
Sekretariat des Pastoralraumes | Marcel Meister | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeit | Di 9 – 12 Uhr und 14 -16 Uhr | Do 9 -11 Uhr und 14 – 16 Uhr

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Sonntag, 23. Juni, 19.30 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 26. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 30. Juni, 19.30 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 3. Juli, 19.00 Uhr
Hl. Thomas
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 4. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Juli
14. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 10. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 11. Juli, 09.00 Uhr
Hl. Benedikt von Nursia
Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Juli, 19.30 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 17. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 20. Juli, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Juli
16. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr, Eucharistiefeier in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen, Jakobsfest
19.30 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

AEDERMANNSDORF

Samstag, 22. Juni, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 30. Juni, 09.00 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier

Dienstag, 2. Juli, 19.30 Uhr
Mariä Heimsuchung
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 3. Juli, 09.00 Uhr
Hl. Thomas
Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Juli, 09.00 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

HERBETSWIL

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier, Patroziniumsfeier
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Ökum. Jodlermesse Hintere Schmiedenmatt
Mitgestaltet vom Jodlerclub Rosinlithal, Welschenrohr.

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr
Hl. Thomas
Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. Juli, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier in der Kapelle Mieschegg

Mittwoch, 10. Juli, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr
Hl. Benedikt von Nursia
Rosenkranzgebet

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

MATZENDORF

Montag, 24. Juni, 09.00 Uhr
Geburt des hl. Johannes des Täufers
Eucharistiefeier im Horngraben

Mittwoch, 26. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Dreissigster: Hedwig Kälin-Müller.

Montag, 1. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier im Horngraben

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr
Hl. Thomas
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 4. Juli, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle
Frauengottesdienst

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Montag, 8. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier im Horngraben

Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle

Sonntag, 21. Juli, 09.00 Uhr
16. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Sonntag, 23. Juni, 09.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 29. Juni, 18.15 Uhr
Hl. Petrus und hl. Paulus
Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier

Donnerstag, 4. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 5. Juli, 19.30 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Eucharistiefeier

Samstag, 6. Juli, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier in Gänsbrunnen

Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier auf der Mieschegg

Donnerstag, 11. Juli, 19.00 Uhr
Hl. Benedikt von Nursia
Rosenkranzgebet

Samstag, 13. Juli, 18.15 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Dienstag, 16. Juli, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier am Marienaltar

Donnerstag, 18. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 21. Juli, 10.30 Uhr
16. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Aus dem Pastoralleben

Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Sechs Monate vor der Geburt Jesu, am 24. Juni, feiern wir das Hochfest, die Geburt von Johannes des Täufers. Die Vorgeschichte der Geburt lautet: «Zur Zeit des Herodes, des Königs von Judäa, lebte ein Priester namens Zacharias. Seine Frau hiess Elisabet. Sie hatten keine Kinder, denn Elisabet war unfruchtbar, und beide waren schon in vorgerücktem Alter.» Und Zacharias betet.
Zacharias wusste nicht, dass er erhört wird, als der Engel ihm erschienen ist, hatte er Furcht. Aber Zacharias hat gebetet, er wusste, es hilft ihm, das Leben anzunehmen, so wie es ist, mit Kind oder ohne Kind.
Er hat das Leben angenommen, so wie es kommt. Und gerade dann können Wunder geschehen.
«Der Engel aber sagte zu ihm: Fürchte dich nicht, Zacharias! Dein Gebet ist erhört worden. Deine Frau Elisabet wird dir einen Sohn gebären; dem sollst du den Namen Johannes geben.
Grosse Freude wird dich erfüllen, und auch viele andere werden sich über seine Geburt freuen.»
Zacharias und Elisabeth beten.
Im Gebet geben sie ihrem Sohn den Namen Johannes, es heisst «Gott ist gnädig».
Mit diesem Namen lebt das Kind Johannes: «Das Kind wuchs heran, und sein Geist wurde stark», heisst es. Wir wissen, keine von den beiden Familien, weder Elisabet und Johannes der Täufer noch Maria und Jesus und ihre Männer und Väter hatten später ein leichtes Leben. Sie mussten Höhen und Tiefen erleben. Und sie leben trotzdem ein ganz ruhiges, friedliches Leben. Sie sind voll Liebe. Sie wissen, Gott ist nahe, er ist barmherzig, er steht ihnen nahe. Wenn jemand vom Geist, von Liebe erfüllt ist, führt man keinen Krieg. Wenn

jemand betet, strömt aus seiner Tiefe Ruhe, Frieden und Liebe. Dann wird nicht nur Klage in unserem Mund sein, nicht nur Tränen werden unser Gesicht waschen, sondern wir können auch Lob, Freude und Dank singen.
Das ist die Botschaft des Tages nach dem Leben von Johannes: jubeln und sich freuen, über den Wolken den klaren Himmel sehen. «Gott ist gnädig» – Johannes ruft uns, die Botschaft seines Namens heute an seinem Geburtstagsfest zu verstehen und zu vertiefen.
An einem Abend ging ich mit gebeugtem Kopf den Berghang hinauf. Jemand ruft mir zu: «Herr Pfarrer: Kopf hoch und schnuufe!!!» Ich habe ihm zugelächelt und getan, was dieser alte, weise Mann mir geraten hat.
Dazu lade ich Sie auch ein. Kopf hoch und schnuufe! Atmen wir den Geist ein – trotz Höhen und Tiefen – und singen wir, beten wir: Gott ist gnädig.
An diesem Gedenktag wird in Herbetswil das Patrozinium gefeiert. Der Festgottesdienst findet am 23. Juni um 10.30 Uhr statt.
Herzliche Einladung! Feiern wir miteinander, Gott ist gnädig, er ist unter uns. Kommen Sie! Beten wir und singen wir miteinander.
Herzlich,
Imre Rencsik, Seelsorger

Dank zum Schulschluss

Mit viel Freude, guter Vorbereitung, einer Vielzahl an Ideen und Methoden, mit didaktischem Geschick und einem grossen Herz für die Kinder und Jugendlichen hat unser ök. Katechetenteam den Religionsunterricht an der Primarschule und Oberstufe während des vergangenen Jahres gestaltet.
Mit besonderen Geschichten, Singen, Basteln und Bewegung wurden Themen des Glaubens und des Zusammenlebens erarbeitet und Akzente gesetzt, welche die Schüler und Schülerinnen in ihrer Entwicklung fördern und stärken.
Wir danken Birgit Sandrini, Ueli Flück, Ruth Schöni, Elisabeth Flury, Elisabeth Hunzinger, Cornelia Bolliger und Lydia Schaller für ihre Arbeit und die unzähligen Stunden im Bemühen für eine neuzeitliche Unterrichtsgestaltung.
Herzlichen Dank an alle Eltern und Familien, welche die Kinder im Religionsunterricht unterstützen und an die Lehrpersonen für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen den Kindern und Jugendlichen, den Familien und Lehrpersonen schöne und erholsame Sommerferien!

Sonntag, 30 Juni, 10.30 Uhr
Ok. Jodlermesse Hintere Schmiedenmatt, Herbetswil
Umrahmt vom Jodlerclub Rosinlithal, Welschenrohr.
Das Jubiläumsfest steht unter dem Motto: «3 Generationen seit 50 Jahren auf der Hinteren Schmiedenmatt» und bietet ab 11.30 Uhr verschiedene Attraktionen.

Gottesdienste zum Ferienbeginn

Wir laden Sie ein, sich auf die Sommerzeit – Ferienzeit einzustimmen, die Routine des Alltags hinter sich zu lassen und in einer stimmungsvollen Umgebung unseren befreienden Glauben und die Gemeinschaft zu feiern.
Unsere besonderen Sommerzeit-Ferienzeit-Gottesdienste sind als Kommunionfeiern gestaltet:
Samstag, 6. Juli, 18.30 Uhr: Kapelle Gänsbrunnen
mit anschliessendem Apéro, organisiert vom Kirchgemeinderat Welschenrohr.
Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr: Kapelle Mieschegg

Basil Okeke als Aushilfspriester

Während der Sommermonate Juli bis September wird Dr. Dr. Basil Okeke aus Nigeria wieder als Aushilfspriester im Pastoralraum tätig sein. Wir kennen Basil Okeke aus seinem letztjährigen Engagement als Aushilfspriester, als fröhlichen und humorvollen Seelsorger. Basil wird während seines Aufenthalts vor allem die Gottesdienste gestalten, aber auch für Taufen, Beerdigungen, Seelsorgegespräche und anderes mehr zur Verfügung stehen.
Wir heissen Basil Okeke herzlich willkommen und wünschen ihm einen schönen Aufenthalt und viele interessante Begegnungen.

Firmung 2019, Glaubsch dra …?!

Liebe Firmlinge, ja, wir glauben daran, dass ihr als Neugefirmte mutig euren Weg gehen werdet, gestärkt vom Hl. Geist und begleitet von vielen Menschen, die es gut mit euch meinen.
In wenigen Wochen schliesst ihr die Schule ab, um in die Welt hinauszugehen, eigene Erfahrungen zu sammeln und selber zu spüren, was das Leben bringt. Ihr seid auf der Suche, die Spuren des Hl. Geistes zu erkennen, in den vielen kleinen Situationen des alltäglichen Lebens. Wenn ihr mit offenen Augen durch die Welt geht, entdeckt ihr die Kraft, die verwandelt und mutig macht. Glaubsch dra …?! Wir wünschen es euch! Dazu von Herzen einen guten Weg und viele Erfahrungen, die euch weiter bringen und bereichern.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die an der Firmung mitgewirkt haben:
Generalvikar Markus Thürig danken wir für die schöne Gestaltung der Feier, Dorli Ackermann für die musikalische Leitung, Stephan Meister, Peter und Michael Fluri für die eindrückliche Begleitung und Patrik Fluri für das feierliche Orgelspiel. Ein besonderer Dank geht an den Firmchor mit vielen engagierten Erwachsenen für die wunderschöne musikalische Mitgestaltung!
Den Fotografen Herrn und Frau Bischofberger danken wir für ihre Arbeit und der Kirchgemeinde Laupersdorf für den Apéro. Herzlichen Dank!

Kollekten

Samstag/Sonntag, 22./23. Juni
Papstopfer/Peterspfennig

Samstag/Sonntag, 29./30. Juni
Brücke – Le pont

Samstag/Sonntag, 6./7. Juli
Jugend- und Erwachsenenbildungsfond

Samstag/Sonntag, 13./14. Juli
Schweizer Berghilfe

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | Tel. 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30 – 10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | Tel. 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Seniorennachmittag
Donnerstag, 11. Juli, 13.30 Uhr
Wanderung nach Matzendorf ins Restaurant Rössli.

Gemütlicher Nachmittag
Montag, 1. Juli, 14 Uhr
Wir treffen uns im Pfarreisaal zum Spielen, Essen, Trinken und vor allem zum gemütlichen Beisammensein. Eingeladen sind alle Mitglieder ab 70 Jahren und alleinstehende Frauen. Selbstverständlich holen wir Sie auch gerne zu Hause ab, falls Sie nicht gut zu Fuss sind. Wer von unserem Fahrdienst profitieren möchte, meldet sich bitte bei Monika Kämpf: 079 856 42 68. Wir freuen uns auf einen lustigen und gemütlichen Nachmittag mit euch zusammen. Bringen Sie doch einfach auch Ihre Freundin/Nachbarin/Kollegin oder Ihren Mann mit.
Der Vorstand
www.frauengemeinschaft.com

St. Jakobsfest in Höngen
Sonntag, 21. Juli 10.00 Uhr
Eucharistiefeier in der St. Jakobs-Kapelle in Höngen. Anschliessend Apéro, gestiftet vom Kultusverein Höngen.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 7. Juli, 09.00
Jahrzeit: Aline und Alphons Götschi-Schaad; Elisabeth Schaad-Schärmeli; Paul Wyss-Weithaler; Aline Probst; Flora und Otto Müller-Bloch; Walter und Monika Schaad-Probst; Josef und Lydia Eggenschwiler-Probst; Richard und Anna Schaad-Boner; Erwin Schaad-Probst; Stefan und Remo Hafner; Heinz und Hansruedi Schnyder.
Gedächtnis: Josef Borer-Graf; Josef Fluri-Schaad.

Samstag, 20. Juli, 18.30
Jahrzeit: Ruth Eggenschwiler-Dietschi; Margrith und Walter Eggenschwiler-Eggenschwiler.
Gedächtnis: Willy Brunner; Josef Schmid-Kahr; Othmar und Martha Schaad-Brunner; Ruth Schaad-Gasser; Werner und Anna Brunner-Eggenschwiler und Sohn Roland; Josef Fluri-Schaad.

Firmlinge Laupersdorf

Zur Firmung die herzlichsten Glückwünsche. Gott, Jesus und der Heilige Geist mögen euch begleiten – heute, morgen und zu allen Zeiten.

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Andrea Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennernthal.ch
Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 **| Bürozeiten |** MI 9.30 – 10.30 Uhr
sonst privat | Sandackerstrasse 236 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 26 59
Sakristane | Monika Wyden | Gässli 15 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 31 68
Stipo Gelo | Leuenallee 2e | 4702 Oensingen

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Seniorenmittagstisch
Mittwoch, 17. Juli, 11.30 Uhr
Wir treffen uns im Gasthaus Schlüssel zum gemeinsamen Mittagessen. Anschliessend verbringen wir zusammen einen gemütlichen Nachmittag. Anmeldungen bitte bis Sonntagabend, 14. Juli 2019, im Gasthaus Schlüssel, Tel. 062 394 14 74.

Ferien Pfarreisekretariat
Vom 22. Juli bis 10. August 2019 bin ich ferienhalber abwesend. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an das Notfalltelefon, 062 394 20 16.
Andrea Eggenschwiler

Firmung 2019

Marco Vogt, Michel Allemann und Antonia Eggenschwiler durften am 8. Juni 2019 das Sakrament der Firmung empfangen. Wir wünschen ihnen viel Glück und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 22. Juni, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Frieda und Otto Huber-Hug; Margrith und Paul Allemann-Hug und ihre Kinder.
Gedächtnis: Alma und Julian Eggenschwiler-Allemann; Peter Vogt.

Sonntag, 30. Juni, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Elisabeth und Willy Vogt-Eggenschwiler.
Jahresgedächtnis: Hans Stalder-Wespi.
Gedächtnis: Luzia und Ernst Saner- Eggenschwiler; Franz Eggenschwiler-Friedli.

Mittwoch, 3. Juli, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Anna Eggenschwiler-Meister; Elise und Alfred Stampfli-Eggenschwiler.
Gedächntis: Theres Eggenschwiler; Peter Vogt; Angela Hänggi-Bieli; Delphine und Paul Bieli-Tramontin.

Mittwoch, 10. Juli, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Elise und Konstantin Kamber-Dobler und ihr Sohn Roland.
Jahresgedächtnis: Hanny und Hugo Stampfli-Bieli.
Gedächtnis: Theres Eggenschwiler; Albin Studer-Gimpl; Lina und Josef Stampfli-Bieli; Otto Kamber; Marie Studer-Bürge; Martha Ruch-Christ.

Sonntag, 14. Juli, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Olga Hug-Vogt.
Gedächtnis: Margrit und Josef Schwegler-Stöckli; Paul Eggenschwiler-Bieli; Niklaus Eggenschwiler-Solèr.

Mittwoch, 17. Juli, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Anna und Otto Bläsi-Winiker und ihre Kinder; Mina und Augustin Bläsi-Antener; Martha und Bernhard Otter-Knutti; Hedwig und Arnold Eggenschwiler-Eggenschwiler und ihr Sohn Franz; Lina und Albin Studer-Kamber und ihre Kinder.
Gedächtnis: Theres Eggenschwiler; Anna und Eduard Eggenschwiler-Meister; Peter Vogt.

Herbetswil

Pfarreisekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 19 50
sekretariat-he@prduennernthal.ch **| Bürozeit |** DO 09.00–11.00 Uhr
sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 20 26
Sakristaninnen | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Gottesdienst zum Patrozinium

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Am Sonntag, 23. Juni, feiern wir unseren Kirchenpatron, Johannes den Täufer. Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor, sie singen die 2. Cäcilienmesse von Josef Gruber. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher ganz herzlich zu einem Apéro eingeladen. An dieser Stelle danken wir dem Kirchenchor und der Pfarreigruppe ganz herzlich.

Ferien im Pfarreisekretariat

Am Donnerstag 11., 18. und 25. Juli bleibt das Pfarreisekretariat wegen Ferien geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Notfallnummer des Pastoralraums: 062 394 20 16. Ich wünsche allen schöne, erholsame und gesegnete Sommerferien.

Sabine Müller-Altermatt

Endlich Zeit haben

Gönne dir und deiner Seele die Auszeit des Urlaubs,
um dir zu erlauben, viel langsamer zu leben als sonst!
Erlaube dir und anderen für einige Zeit nicht funktionieren zu müssen,
um neue Freude zu finden am einfachen Dasein!
Lass deine Seele in der Sonne oder im Schatten baumeln wie in einer Hängematte,
damit sie neue Kräfte sammeln kann für deine Arbeit!
Verkoste in vollen Zügen all die Gnaden und Wohltaten des Urlaubs,
um nicht zu verlernen dich kindlich und göttlich an ihnen zu freuen!

Paul Weismantel

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Jahrzeit: Walter Diemand-Uebelhart; Jost und Olga Meier-Meister; Walter Hug-Engel; Marie und Arthur Meier-Mindel; Xaver und Bertha Flück-von Arb und verstorbene Kinder; Oskar und Klara Meier-Brunner; Lina, Bertha und Viktoria Hug.
Gedächtnis: Pfarrer Martin Okpala; Maria Glauser-Meier und Eva Graden-Glauser; Klara und Josef Allemann-Meier und Maria Meister; Christian Altermatt; Fabian Gerber und Willi Gerber; Oskar und Hildegard Hug-Kohler; Eduard und Anna Meister-Nussbaumer; Kurt Flury-Heutschi; Eduard Allemann-Eggenschwiler; Hugo Uebelhart-Allemann; Monika & Mathé Uebelhart-Meier und verstorbene Kinder; Bruno Allemann-von Arx; Walter Hug-Diemand; Manfred Meier-German.

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr

Jahrzeit: Arnold und Louise Fluri-Autenried und die Söhne Josef und Werner; Regina Fluri; Anna Fluri.
Gedächtnis: Marie Studer-Bürge; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth; Christian Altermatt; Elsa und Wigbert Roth-Meier und Fabian Gerber; Erich Altermatt; Bertha Altermatt-Halter.

Mittwoch 10. Juli, 19.30 Uhr

Jahrzeit: Hilda Fluri; Willi und Marie Fluri-Flück; Adrian und Bertha Hug-Fluri und Kinder; Theodor und Rosalia Studer-Brunner und Kinder.
Gedächtnis: Cécile Huber; Rudolf Fluri-Meier; Albert und Frieda Meier-Masson; Verena und Alois Uebelhart-Flück; Mathé und Margrit Eggenschwiler; Margrit Perren-Eggenschwiler; Paul und Verena Eggenschwiler-Bieli.

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr

Jahrzeit: German und Bertha Meister-Altermatt und Kinder; Arnold und Anna Maria Allemann-Bläsi; Gustav und Emilie Meier-Bobst und Sohn Gustav.
Gedächtnis: Maria Glauser-Meier und Eva Graden-Glauser; Klara und Josef Allemann-Meier und Maria Meister; Anton Schönbächler-Halter; Otto Kamber; Fabian Gerber und Johann Gerber; Elsbeth Roth-Fluri; Frieda und Albin Huber-Aregger und Karl und Peter Huber.

Matzendorf

Pfarreisekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennernthal.ch | Tel. 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9–11 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf
sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri
Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 17 72
Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 21 78
Sakristanin Kapelle | Maria Schindelholz-Zemp
Neumatt 2 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 13 16

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Firmung

Wir gratulieren Colin Ackermann, Jasmin Meister, Jelena Illi und Lukas Steiger herzlich zu ihrer Firmung und wünschen ihnen viel Glück und alles Gute auf ihrem Lebensweg.

Risotto-Tag

Samstag, 29. Juni, ab 12.00 Uhr
Pfarreiheim

Die Dorfbewohner sowie auch auswärtige Gäste sind ab 12.00 Uhr ganz herzlich zum Risotto-Essen ins Pfarreiheim eingeladen. Der Pfarreirat würde sich freuen, möglichst viele Besucher begrüssen und bewirten zu dürfen.

Sakristanen-Wechsel in der Horngraben-Kapelle

Unser langjähriger Sakristan Hans Schindelholz hat auf Ende 2018 das Amt aus alters- und gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Wir danken Dir, Hans, und Deiner Frau, Maria, für den fast 16 Jahre langen unermüdlichen Einsatz in der Horngraben-Kapelle. Die vielen Pilgerinnen und Pilger im Gottesdienst am Montagmorgen und der heilige Antonius wünschen Euch alles Gute und sagen ein «Vergelts Gott» für Eure grosse Arbeit. Als neue Sakristanin hat sich Frau Marianne Schaller-Fluri zur Verfügung gestellt. Wir danken Dir, liebe Marianne, für Deine spontane Zusage und wünschen Dir volle Befriedigung in Deinem zusätzlichen Amt.

Fredy Kaufmann/Horngraben-Stamm

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf

Vor den Sommerferien wird die Bibliothek das letzte Mal am Samstag, 29. Juni, von 12.15 bis 13.15 Uhr geöffnet sein. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich ein Buch auszuleihen.

«Kirchenblatt»

Die Druckerei hat das «Kirchenblatt» Nr. 15/16 als Doppelnummer festgelegt, gültig vom 20. Juli bis 18. August. Wir bitten Sie, Mitteilungen oder heilige Messen für die erwähnte Zeit bis am Freitag, 5. Juli, beim Pfarreisekretariat zu melden.

Ferienabwesenheit

Vom 7. bis 21. Juli bin ich ferienhalber abwesend. Die Bürostunden im Pfarreiheim am 8. und 15. Juli fallen deshalb aus. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pastoralraumsekretariat unter Tel. 062 394 15 40 oder unter dem Notfall-Tel. 062 394 20 16.

Glauben und Leben

Taufe

Am Sonntag, 2. Juni, durften wir Lina Riser, Tochter von Andreas und Anita Riser-Grolimund, wohnhaft an der Kirchstrasse 1 in Matzendorf, feierlich durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen. Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrer Tochter und der ganzen Familie alles Gute und den Segen Gottes auf ihrem Lebensweg.

Hochzeit

Am Samstag, 10. August 2019, werden Markus Meister und Sonja Diethelm, wohnhaft im Paulihof 29 in Vorderthal, in der Pfarrkirche Matzendorf den Bund fürs Leben schliessen. Am Samstag, 24. August 2019, werden Andreas Zemp und Andrea Enggist,

wohnhaft an der Hagenackerstrasse 755 in Oberbuchsiten, in der Pfarrkirche Matzendorf den Bund fürs Leben schliessen. Wir wünschen den beiden Brautpaaren noch eine schöne Vorbereitungszeit sowie einen unvergesslichen Hochzeitstag und für den weiteren Lebensweg viel Glück, viel Liebe und Gottes Segen.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Montag, 24. Juni, 09.00 Uhr, Horngraben
Gedächtnis: Elsa und Iwan Christ-Fluri; Olga Fluri, ihre Eltern Adelbert und Elisabeth Fluri-Christ; Claudia Meier; Roland Schindelholz-Volkowa.

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr, Kirche
Dreissigster: Hedwig Kälin-Müller.
Jahrzeit: Leonie Müller.
Gedächtnis: Paul Bieli-Meister; Alfons und Greti Bieli-Stampfli; Annemarie Hug-Schorno; Richard Meister-Zuber.

Montag, 1. Juli, 09.00 Uhr, Horngraben
Gedächtnis: Maria Meister; Alfons Wyss-Bader und seine Geschwister; August und Aline Bader-Müller; die Mitglieder des Jahrgangs 1939 von Matzendorf; Gisela Nussbaumer-Meister und Ramon Bürgi; Urs und Josef Fluri und ihre verstorbenen Angehörigen; Ferdy Hodel.

Donnerstag, 4. Juli, 19.30 Uhr, Kapelle
Jahrzeit: Walter Strähl-Meister; Greti Enggist-Christ; Emma Schürch-Meister; Pia Wyss.
Gedächtnis: Lilly Müller-Probst; Bruno Meister-Gunziger, Elsa und Josef Gunziger-Affolter.

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr, Kirche
Gedächtnis: Maria Meister, Klara und Josef Allemann-Meier.

Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr, Kapelle
Jahrzeit: Wilhelm und Agnes Saner-Rüegg; Adelbert und Rosa Meister-Meister; Linus Winistörfer (letzte gelesene Jahrzeit).
Gedächtnis: Leonhard Meister-Hänggi; Karl und Margrit Strähl-Vogt; Beatrice Probst-Hug; Eduard Christ-Schertenleib und Markus Christ-Kronenberger; Hans Bader-Müller.

Sonntag, 21. Juli, 09.00 Uhr, Kirche
Jahrzeit: Theodor und Frieda Meister-Rütti.
Gedächtnis: Lorenz Gerber-Eichenberger; Hedwig Kälin-Müller; Maria Meister, Klara und Josef Allemann-Meier; Richard Meister-Zuber; Alois Meister-Holzer.

Welschenrohr | Gänsbrunnen

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Hubert Allemann | Röthlenweg 227 | 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 10 66
Robert Vogt, Rötistrasse 570, 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 16 26

Mitteilungen

Rückblick Firmung

Bei schönstem Wetter versammelten sich die 23 Jugendlichen in der Kirche in Laupersdorf zur Firmung. Der eindrückliche Gottesdienst wurde vom tollen Gesang der Firmlinge, verstärkt durch Angehörige und Freunde, feierlich umrahmt. Auch brachten die jungen Erwachsenen ihre Anliegen, Gedanken, Fürbitten und Dankesworte mit ein. Die Kirche war mit selber gestalteten Fahnen zum Thema «Glaubsch dra …?» geschmückt. Der Firmspender Dr. Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel, zelebrierte den speziellen Gottesdienst und salbte die Jugendlichen mit Stärke und Freude des heiligen Geistes. Die Pastoralraumleiterin Andrea Allemann übernahm die Vorbereitung und war an diesem grossen Tag Begleitung und Stütze.
Besten Dank allen, die zu diesem einmaligen Tag beigetragen haben.

Feier zu Pfingsten

In der Eucharistiefeier vom Sonntag, 9. Juni durften wir in Welschenrohr einen ganz speziellen Pfingstgottesdienst feiern. Der Cäcilienchor sang die «Missa in C-Dur» von L.B. Est. Begleitet wurde er von Patrik Fluri an der Orgel und von Sandra und Michelle Probst aus Mümliswil an den Violinen. Es war ein ganz besonderer musikalischer Genuss, diesen Klängen zu lauschen. Auch Cornelia Allemann mit ihrem Sopransolo «Laudate Dominum» berührte die Besucher des Gottesdienstes.
Herzlichen Dank dem Chor für das klangvolle Erlebnis. Sie alle sind stets bemüht, unsere Kirchenfeste mit ihrem wunderschönen Gesang zu bereichern. Unsere Gemeinde schätzt dies sehr, und wir freuen uns auf weitere spezielle Anlässe.

Kommunionfeier in Gänsbrunnen mit Apéro zum Austausch

Samstag, 6. Juli, 18.30 Uhr
Am Samstag, 6. Juli um 18.30 Uhr findet in Gänsbrunnen eine Kommunionfeier statt. Diese Feier wird von der Pastoralraumleiterin Andrea Allemann zelebriert. Zum Einstimmen auf die Ferienzeit und zum Austausch mit unserer Pastoralraumleiterin offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro nach dem Gottesdienst. Dazu sind alle Gläubigen herzlich eingeladen. Wir freuen uns, auch Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

Kommunionfeier auf der Mieschegg

Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr
Am Sonntag, 7. Juli um 11.00 Uhr findet auf der Mieschegg eine Kommunionfeier statt. Sie sind alle dazu herzlich eingeladen.

Fusswallfahrt nach Mariastein

Samstag, 10. August 2019
Die diesjährige Fusswallfahrt von Welschenrohr nach Mariastein findet am Samstag, 10. August 2019 statt. Gerne begrüssen wir alle, die mit uns «unterwegs» sein möchten. Anmeldungen nimmt Anton Strähl, Mühlebachstrasse 574, in Welschenrohr entgegen. Diese können via **Tel. 032 639 12 62** oder auch per **E-Mail aestraehl@bluewin.ch** erfolgen. Anmeldeschluss ist Samstag, der 3. August 2019. Wir besammeln uns am Samstag, 10. August um 04.30 Uhr beim Thalhof. Bitte den Regenschutz nicht vergessen!
Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Eine allfällige Übernachtung in Mariastein und die Rückfahrt von dort müssen selber organisiert werden. Kommen Sie doch auch mit uns. Wir freuen uns auf diese gemeinsame Reise.

«Kirchenblatt»

Die Druckerei hat das «Kirchenblatt» Nr. 15/16 als Doppelnummer festgelegt, gültig vom 20. Juli bis 18. August 2019. Wir bitten Sie, Mitteilungen für die erwähnte Zeit bis Freitag, 5. Juli beim Pfarreisekretariat zu melden.
Besten Dank für Ihr Verständnis.

Kirchenpatron St. Theodul

Sonntag, 18. August 2019
Dieses Jahr werden wir unser Pfarreifest St. Theodul am 18. August zusammen feiern. Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen. Halten Sie doch dieses Datum frei. Wir werden Sie weiter informieren.

Ferien Pfarreisekretariat

Das Pfarreisekretariat bleibt vom 20. Juli bis 26. Juli infolge Ferien geschlossen. In dringenden Fällen melden Sie sich bitte auf dem Sekretariat des Pastoralraumes unter der Nummer 062 394 15 40 oder Notfalltelefon Nummer 062 394 20 16.
Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 23. Juni, 09.00 Uhr
Jahrzeitgedächtnis: Gottlieb Brunner; Josef und Olga Flury-Trösch; Arnold und Anna Allemann-Schmid; Edwina Allemann, Oskar Uebelhart; Werner Allemann; Richard und Annemarie Allemann-Fluri; Adalbert und Elise Rippstein-Allemann; Aldo-Rino Faganello-Rippstein; Hilda Allemann-Zuber; Anton Blösch;

Samstag, 29. Juni, 18.15 Uhr
Jahrzeitgedächtnis: Heinz Alleman-Reize; Pfarrer Paul Bossard; Aline und August Bader-Müller sowie Kinder; Emil und Martha Wyss-Müller sowie Kinder;

Samstag, 6. Juli, 18.30 Uhr
Gänsbrunnen
Jahrzeitgedächtnis: Erhard und Lina Füeg-Studer; Verena Uebelhart, Marceline und Otto Uebelhart-Allemann, Arnold Uebelhart; Josef und Olga Schmid-Müller; Josef und Marie Schmid-Allemann;

Samstag, 13. Juli, 18.15 Uhr
Jahresgedächtnis: Peter und Rosina Uebelhart-Häfeli;
Gedächtnis: Hermann und Hedy Béguelin;

Pastoralraumpfarrer | Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Seelsorger | Heinz Bader (Katechet) | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)
heinz.bader@kath-pfarrei-balsthal.ch
Markus Heil (Diakon) | 062 391 34 20 (Büro) | markus.heil@kath.ch
Daniel Poltera (Katechet) | 062 391 91 88 (Büro) | daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (Privat) | simon.haefely@ggs.ch
www.st-wolfgang-im-thal.ch

Zum Nordwestschweizerischen Jodlerfest in Mümliswil

«Nun jauchzt dem Herren alle Welt …»
Mümliswil ist zwar nicht alle Welt, doch am Wochenende vom 5. bis 7. Juli, am Nordwestschweizerischen Jodlerfest erklingen dort Jodelgesänge und Alphornklänge und versetzen das ganze Dorf in eine festliche Stimmung. Zu diesem Anlass habe ich meiner Nichte, Andrea Bucher, einige Fragen gestellt. Andrea ist eine leidenschaftlich aktive Jodlerin und kennt sich im Jodelgesang bestens aus.

Andrea, du bist eine leidenschaftliche Jodlerin, hast selber an mehreren Jodlerfesten als aktive Jodlerin teilgenommen. Woher kommt deine grosse Leidenschaft zum Jodelgesang?
Ich bin in eine Jodlerfamilie hineingeboren. Mir und auch meinen drei weiteren Schwestern wurde das Talent als Geschenk Gottes in die Wiege gelegt. Vor allem meine Mutter pflegte den Jodelgesang und hat uns Kindern die Freude daran geweckt und uns dabei gefördert. Die Leidenschaft zum Jodelgesang wurde dann immer stärker und entwickelte sich mehr und mehr.

Was bedeutet dir persönlich der Jodelgesang?
Als Einzeljodlerin lasse ich mich stark leiten vom Text und Klängen, die im Einklang stehen müssen. Ich habe etwas zu sagen, wenn ich singe. Ich versuche dabei Emotionen überzubringen und dabei authentisch zu sein. Was von Herzen kommt, kann auch andere Herzen berühren. Singe ich in einem Club, dann ist es schön, zu spüren, dass man getragen ist von vielen andern Stimmen. Es ist aber auch immer eine grosse Herausforderung, dass Harmonie und Zusammenhalt stimmen. Man muss sich aufeinander einlassen und abstimmen. Selbstverständlich verbindet auch das gemeinsame Singen im Club und fördert Geselligkeit und Kameradschaft. «Wo man singt, da lass dich nieder, böse Menschen kennen keine Lieder.»

Singst oder jodelst du auch bei deiner alltäglichen Arbeit?
Ja, sei es in der Küche, bei Gartenarbeit oder im Stall. Beim Singen kann ich meinen Gefühlen freien Lauf lassen, ob ich in guter oder weniger guter Stimmung bin.

Der Jodelgesang hat auch in Kirchen Einzug gehalten. Jodlermessen stossen auf vielen Gottesdienstbesuchern auf grosse Beliebtheit. Du singst öfters auch mit deiner Schwester bei kirchlichen Anlässen; in Gottesdiensten, bei Hochzeiten und auch bei Beerdigungen. Findet ihr immer das entsprechende Liedgut?
Es gibt m. E. für jede Stimmung passende Lieder. Ich und meine Schwester, mit der ich öfters im Duett singe, fühlen uns jeweils in die je eigene Stimmung ein und wählen dementsprechend das geeignete Liedgut. Bei Beerdigungen zum Beispiel, an denen eine besondere Stimmung spürbar ist, singen wir auch von Liebe, Hoffnung, Zuversicht und Trost. Der gelebte Gesang mit tiefsinnigen Worten soll den betroffenen Anwesenden in ihrem Abschiednehmen tiefe, neue Kraft und Trost verleihen. Der Gesang kann dann die Herzen der Gläubigen zu Gott erheben. Insofern ist Singen für mich wie Beten, ein Verschmelzen mit Gott. Ich liebe Jodellieder, die ein spirituelles Empfinden wecken und dem gesungenen Wort Kraft geben – sei es in der Natur oder in der Kirche.

Zum Schluss: Man sagt, dass jeweils bei Jodlerfesten eine frohe, lebensfreudige und friedliche Atmosphäre herrscht. Kannst du dem zustimmen?
Ja, durchaus. Ich habe an vielen Jodlerfesten teilgenommen. Ich spürte jeweils eine besondere Kraft, die verbindet und innere Zufriedenheit weckt. Das spricht für sich.

Danke, Andrea, für deine wertvollen persönlichen Antworten und wünsche dir weiterhin Freude und innere Zufriedenheit beim Pflegen des Jodelgesangs und dass du mit deinem Talent weiterhin viele Herzen erfreuen kannst.
Toni Bucher, Pfr.

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90
sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.st-wolfgang-im-thal.ch
Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9–11 Uhr | Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristan | Georg Rütti | 062 391 91 86 (Büro) | 079 234 29 28 (Privat)
Stellvertreter: Hans Meier, 062 391 50 14 **| Pfarreiheimreservation |** Pfarramt, 062 391 91 91
Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana/Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Kommunionfeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.
11.30 Uhr, Fiire mit de Chliine in der Erzmatt **(siehe Mitteilungen)**

Dienstag, 25. Juni
08.00 Uhr, Stilles Sitzen
(Raum der Stille)
14.30 Uhr, Altersgottesdienst, Eucharistiefeier
Anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreiheim.

Mittwoch, 26. Juni, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 27. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird von Frauen mitgestaltet.
Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreiheim.

Freitag, 28. Juni, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Eucharistiefeier

Samstag, 29. Juni, 18.00 Uhr
Petrus und Paulus
Eucharistiefeier

Sonntag, 30. Juni
13. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Zweckverband Alters- und Pflegeheim-Seelsorge Thal-Gäu, Balsthal.
11.45 Uhr, Tauffeier für Rodrigo Cardoso

Dienstag, 2. Juli, 08.00 Uhr
Raum der Stille
Stilles Sitzen

Mittwoch, 3. Juli, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 4. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 5. Juli
Herz-Jesu-Freitag
10.00 Uhr, reformierter Gottesdienst **(Altersheim Inseli)**
17.00 Uhr, Aussetzung des Allerheiligsten

Samstag, 6. Juli, 18.00 Uhr
16.00 Uhr, Tauffeier für Luka Maric
18.00 Uhr, Kommunionfeier

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz.

Mittwoch, 10. Juli, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 11. Juli
Kein Gottesdienst

Freitag, 12. Juli, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 13. Juli
Kein Gottesdienst

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Juli, 18.00 Uhr
Raum der Stille
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 18. Juli
Kein Gottesdienst

Freitag, 19. Juli, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 20. Juli
Kein Gottesdienst

Sonntag, 21. Juli
16. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: «miva» – Christophorusopfer.
11.30 Uhr, Tauffeier für Noah Carigiet

Mitteilungen

«Kirchenblatt» Nr. 13/14

Bitte beachten Sie, dass dieses «Kirchenblatt» für 4 Wochen gültig ist (bis Sonntag, 21. Juli).

Doppelnummer «Kirchenblatt» Nr. 15 und 16

Das «Kirchenblatt» wird als Doppelnummer herausgegeben, gültig vom 20. Juli bis 18. August. Wir bitten Sie, Mitteilungen, Gedächtnisse und Jahrzeiten für die erwähnte Zeit bis am Freitag, 5. Juli, dem Pfarreisekretariat zu melden.

Das Sekretariatsteam

Füre mit de Chliine

Sonntag, 23. Juni, 11.30 Uhr
In der Erzmatt, Zimmerplatz

Liebe Kinder, liebe Eltern

Wir laden die ganz Kleinen und ihre Familien ganz herzlich zu einem speziell für sie gestalteten Gottesdienst ein. Diesmal findet er in der **Erzmatt auf dem Zimmerplatz** statt. Anschliessend an die Feier besteht die Möglichkeit zum Bräteln. Jede Familie bringt bitte ihr Essen und Trinken selber mit.
Wir treffen uns auf dem Zimmerplatz. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter in der Erzmatt statt, es hat ja einen Unterstand.
Wir freuen uns, wenn wir viele Familien mit ihren Kindern begrüssen dürfen.

Das Füre-mit-de-Chliine-Team

KAB/F – Kaffeetreff

Mittwoch, 26. Juni, 15.00 Uhr
Restaurant Eintracht

Wir treffen uns im Restaurant Eintracht zu einer gemütlichen Plauderstunde.
Alle sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Ferienzeit – Abwesenheiten des Seelsorgeteams

Toni Bucher, Heinz Bader, Markus Heil und Daniel Poltera sind in den Monaten Juli und August wie folgt abwesend:
Daniel Poltera: 6. bis 13. Juli (Sommerlager) und 20. Juli bis 4. August
Toni Bucher: 8. bis 19. Juli
Heinz Bader: 15. bis 29. Juli
Markus Heil: 22. Juli bis 3. August

Gottesdienste während der Ferienzeit (8. Juli bis 9. August 2019)

Infolge Ferienabwesenheit der Seelsorger wie auch der geringeren Anzahl von Gottesdienstbesuchern während der Ferienzeit müssen wir das Gottesdienstangebot im Pastoralraum während dieser Zeit reduzieren:

- Am Samstagabend findet in Mümlsiwil bzw. in Balsthal jeweils alternierend nur ein Gottesdienst statt.
- Die Werktagsgottesdienste am Mittwoch in Mümliswil sowie am Donnerstag in Balsthal fallen aus. Die Gottesdienste im Reckenkien, in der Limmernkapelle sowie der Herz-Jesu-Gottesdienst am 2. August in Mümliswil finden jedoch statt.
- Da verschiedene spezielle Gottesdienste wie zur Jodlerchilbi im Chriesihof und in Ramiswil in die Ferienzeit fallen, kann an diesen festgelegten Daten der eine Sonntagsgottesdienst in Balsthal bzw. in Mümliswil nicht stattfinden.
- Während der Sommerferien fällt auch der Gottesdienst der Missione Cattolica bis zum 1. September 2019 aus.

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher/-innen um Verständnis. Bitte informieren Sie sich im «Kirchenblatt», wo und wann die einzelnen Gottesdienste stattfinden.
Erholsame Ferienzeit!

Das Seelsorgeteam

Samstagabendgottesdienste während der Sommerferien

Während der Sommerferien vom 6. Juli bis 10. August finden die Samstagabendgottesdienste im Pastoralraum wie folgt statt:
Samstag, 6. Juli, 18.00 Uhr in Balsthal und 19.15 Uhr in Ramiswil;
Samstag, 13. Juli, 18.00 Uhr in Holderbank und 19.15 Uhr in Mümliswil;
Samstag, 20. Juli, 18.00 Uhr in Holderbank und 19.15 Uhr in Ramiswil;
Samstag, 27. Juli, 18.00 Uhr in Balsthal;
Samstag, 3. August, 18.00 Uhr in Holderbank und 19.15 Uhr in Mümliswil;
Samstag, 10. August, 18.00 Uhr in Balsthal und 19.15 Uhr in Ramiswil.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

Das Seelsorgeteam

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag, 8. Juli bis Freitag, 9. August

Während der Sommerferien ist das Sekretariat wie folgt geöffnet: jeweils Dienstag- und Donnerstagmorgen von 09.00–11.00 Uhr.
Sie können aber jederzeit im Pfarrhaus anrufen (062 391 91 91).
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen auch Ihnen schöne und erholsame Sommerferien.

Das Sekretariatsteam

KAB/F – Kaffeetreff

Mittwoch, 17. Juli, 15.00 Uhr
Restaurant Eintracht

Wir treffen uns im Restaurant Eintracht zu einer gemütlichen Plauderstunde.
Alle sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Informationen aus dem Kirchgemeinderat

Wiederum positiver Abschluss der laufenden Rechnung / Pfarrervakanz ab 2020?

Zur diesjährigen Rechnungsgemeindeversammlung der röm.-kath. Kirchgemeinde Balsthal durfte der Präsident Daniel Bürgi 18 stimmberechtigte Personen begrüssen, die über die Rechnung 2018 zu befinden hatten.
Daniel Bürgi stellte den Anwesenden die Rechnung vor. Sie weist mit einem Ertrag von CHF 1 458 453.05 gegenüber einem Aufwand von CHF 1 283 685.86 einen Überschuss von CHF 174 767.19 und einen Cashflow von CHF 319 614 aus.
Die Versammlung bewilligt die Erhöhung des Eigenkapital erhöht sich 174 767.19. Beantragte Nachtragskredite im Gesamtbetrag von CHF 32 093.50 und Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 574 119.68 für den An-/Umbau des Pfarreiheims wurden ebenfalls genehmigt. Der Selbstfinanzierungsanteil liegt bei 25.04 %, der Zinsbelastungsanteil bei 0.65 % und die Nettoschuld je Pfarreimitglied bei CHF 203.85 (Vorjahr 97.52).
Von der Versammlung wurde die, von der Verwalterin Ursula Ackermann sauber und korrekt geführte, Rechnung 2018 genehmigt und verdankt. Unter Verschiedenem wurde auf die kommenden Gottesdienste an Auffahrt in Mümliswil (Pastoralraumgottesdienst) sowie auf den, hoffentlich im Freien stattfindenden, Fronleichnamsgottesdienst hingewiesen.
Pfarrer Toni Bucher informierte über das weitere Vorgehen nach seinem Dienstaustritt Ende 2019 infolge Pensionierung. Die Stelle wurde durch die Findungsgruppe ausgeschrieben, die dann auch über eine Neubesetzung des Pastoralraumleiters zu befinden hat. Weiter informiert Toni, dass am Sonntag, 22. September, um 15.00 Uhr, Joël Eschmann aus unserer Gemeinde durch den Weihbischof zum Diakon geweiht wird. Das Café Wortschatz, das jeden Dienstag in den Räumlichkeiten des Pfarreiheimes stattfindet, ist sehr beliebt und wird von immer mehr Teilnehmenden genutzt. Für die unentgeltliche Benutzung des Pfarreiheimes bedankte sich Markus Heil ganz besonders.
Nach dem offiziellen Teil waren die Anwesenden wiederum eingeladen, bei Brot und Wein etwas zu verweilen sowie ihre Gedanken auszutauschen.

Erfreulicherweise konnte der Kirchgemeinderat für das Ressort Dienste ein neues Mitglied begrüssen, nämlich:

Markus Böni

Markus ist unter anderem für die gesamte Aussenanlage der Kirchgemeinde sowie den Spielplatz zuständig, wird bei Neuanschaffungen von Maschinen und Geräten Unterstützung bieten und ist verantwortlich für Geräte- und Maschinenreparaturen, Revisionen, Serviceaufträge sowie Serviceverträge.

Neuanstrich Pfarreiheim

Der Kirchgemeinderat hat die Farbe für den Neuanstrich des Pfarreiheimes definiert. Zukünftige Projekte wie Neulasierung der Kirchentüren, Umstellung der nicht optimal funktionierenden Innenbeleuchtung Pfarrkirche auf LED-Technik sowie Ersatz des

Pfarrei Balsthal

fehlschlagenden Klöppels der Glocke 1 wurden diskutiert und das weitere Vorgehen besprochen. Für das Zeltfest vom 23./24. August wurde die Benützung des Kirchenareals bewilligt. Informationen erhielt der Rat zu Folgendem:
Ausschreibung Pfarrer-/Pastoralraumleiterstelle.
Der Kirchgemeinderat

Frauengemeinschaft – Rückblick Junibummel

Eigentlich war für den Junibummel vom 5. Juni eine Bowlingpartie im Tenniscenter im Moos geplant. Doch an diesem wunderschönen Sommerabend fanden wir es dann viel zu schade, den Abend drinnen zu verbringen und so kehrten wir spontan unser Programm um und besuchten lieber die nigelnagelneue Minigolfanlage, die nun ebenfalls zum Tenniscenter gehört.
Wir hatten die Anlage fast ganz für uns allein und konnten gemütlich unser Spiel gestalten. Natürlich gab es viel zu lachen, aber doch auch einige ganz bemerkenswerte Spielzüge zu bestaunen! Siegerin an diesem Abend wurde Regina Fluri.
Zum Abschluss kehrten wir zusammen noch im Restaurant des Tenniscenters ein. Einige Frauen bestellten ein Dessert, andere lieber einen Wurstsalat, je nach Lust und Laune. Schade waren wir nur sieben Frauen, trotzdem hatten wir zusammen einen gemütlichen Abend mit viel Zeit für einen Schwatz und einfach zum geselligen Zusammensein.
Evi Scherrer

Krankenkommunion

Falls es Ihnen krankheitshalber nicht möglich ist, den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche zu besuchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt (Tel. 062 391 91 91). In diesem Fall bringen Ihnen Pfarreimitglieder gerne die heilige Kommunion nach Hause.
Das Seelsorgeteam

Voranzeigen

Segnungsfeier für Kindergartenkinder und Schulanfänger/-innen
Sonntag, 11. August, 10.30 Uhr
Pfarrkirche
In diesem Gottesdienst möchten wir ganz bewusst die Kindergartenkinder und Schüler/-innen zum Schulanfang segnen.

Frauengemeinschaft – Kräuterbinden
Mittwoch, 14. August, 19.00 Uhr
Pfarreiheim
Bitte Kräuter und Blumen mitbringen. Danke.
Der Vorstand

Patrozinium Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung
Donnerstag, 15. August, 10.30 Uhr
Pfarrkirche
Festgottesdienst mit Kräutersegnung. Anschliessend Festbetrieb unter den Linden in der St.-Anna-Gasse, falls Balsthal **nicht** Durchführungsort des Donnschtig-Jasses ist. Wenn der Donnschtig-Jass in Balsthal stattfindet, fällt das Patroziniumsfest zu Gunsten des «Dorffestes» aus. Danke für Ihr Verständnis.

Zeltfest 2019
Freitag/Samstag, 23./24. August
Areal kath. Kirche

Auch dieses Jahr findet wieder das beliebte Zeltfest statt.
Bitte Datum vormerken.

Leben und Glauben

Wir freuen uns, dass durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen werden:
am 30. Juni, **Rodrigo Cardoso**, Sohn von Jorge und Elaine Cardoso;
am 6. Juli, **Luka Maric**, Sohn von Marco und Sanja Maric;
am 21. Juli, **Noah Christoph Anton Carigiet**, Sohn von Seraina Carigiet und Christoph Maron.
Gott stärke Rodrigo, Luka und Noah Christoph Anton im Glauben und lass sie zu guten Christen werden. Segne und begleite auch ihre Eltern und Paten.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
Dreissigster: Anton Ruppen.

Samstag, 29. Juni, 18.00 Uhr
Dreissigster: Madeleine Grolimund-Tschann.
Gedächtnis: Max und Agatha Heutschi-Wettstein sowie Karin Fischbacher und Elisabeth Fluri.
Jahrzeit: Arnold und Rosa Meier-Müller und Töchter Rita Müller-Meier und Rosmarie Straub-Meier; Margrit Strub-Winiſtörfer; Alois und Marlène Häfliger-Jeker; Emil Stalder-Wespi.

Donnerstag, 4. Juli, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Willi Schindelholz-Bieli; Theophil Meister-Schindelholz.

Samstag, 6. Juli, 18.00 Uhr
Jahrzeit: Elisabeth Brunner-Haefeli.

Kirchenopfer

Samstag/Sonntag, 18./19. Mai
St.-Josefs-Opfer für Stipendien an zukünftige Priester, Diakone und Laientheologen/-innen, Fr. 132.15.

Samstag/Sonntag, 25./26. Mai
Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs, Fr. 360.05.

Samstag/Sonntag, 1./2. Juni
Für die Arbeit der Kirchen in den Medien, Fr. 211.75.

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil
062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Dienstag 9–11 Uhr | Mittwoch 9.30–11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni, 19.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Trudi u. Gerhard Dietschi-Gisiger.
Gedächtnis: Heinz Büttler-Dietschi, Stephan Haefeli-Schaad, Rosa Haefeli-Nussbaumer, Joseph Bader-Roth, Anton Locher, Ernst Walter-Lisibach, Remo Walter, Bruno Meier, René Amport, Beat Bader-Winiſtörfer, Anna Lisibach-Nussbaumer.

Sonntag, 23. Juni, 09.15 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Liturgiegruppe
Kollekte: Papstopfer.

Mittwoch, 26. Juni, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Limmernkapelle
Gedächtnis: Josef Roth, Alice u. Linus Stalder-Bloch, Josef Bloch-Bader, Adolf u. Pauline Walser-Brunner, Gustav Probst-Bloch, Gret Kohler-Rudolf von Rohr, Monika Rudolf von Rohr, Verena Nussbaumer-Raschle, Hans Jaeggi-Walser.

Donnerstag, 27. Juni, 18.00 Uhr
Kontemplation

Sonntag, 30. Juni
13. Sonntag im Jahreskreis
09.15 Uhr, Eucharistiefeier
10.30 Uhr, Taufe Liara Jeggli in der Reckenkienkapelle
Kollekte: Zweckverband Alters- und Pflegeheim Seelsorge Thal-Gäu, Balsthal.

Mittwoch, 3. Juli, 19.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Reckenkienkapelle
Gedächtnis: Joseph u. Verena Dobler-Nussbaumer, Ernst u. Elisabeth Bloch-Ackermann u. Sohn Bruno Bloch, Fredy Stalder, Clara u. Robert Latscha-Nussbaumer, Annaliese Würtele-Latscha, Verena Nussbaumer-Raschle, Hans Jaeggi-Walser, Otto Probst-Bader, Justin Kohler, Markus Dobler, Pius Dobler-Stalder, Josef Jeker-Dobler.

Donnerstag, 4. Juli, 18.00 Uhr
Kontemplation

Die Gottesdienste in der Kirche fallen infolge Jodlerfest vom 5. bis 7. Juli aus!

Sonntag, 7. Juli, 10.00 Uhr
Ökumenische Andacht auf dem Festgelände

Pfarreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch **| Bürozeiten |** Montag von 14–16 Uhr | Dienstag und Freitag von 9–11 Uhr
Sakristanin | Marianne Saner-Walker | 062 530 07 05
Martinsheim (Reservation) | Silvia Wehrli | Schlössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

Mittwoch, 10. Juli
Kein Gottesdienst!

Donnerstag, 11. Juli, 18.00 Uhr
Kontemplation

Samstag, 13. Juli, 19.15 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Margrit Probst-Hafner, Margrit Bienz-Probst, Pfarrer u. Dekan Johann Graber, Rosmarie Ackermann-Disler, Othmar u. Emma Ackermann-Kamber, Margrith Bader-von Burg, Theres Spitzli, Anna Maria Ackermann-Rubitschung, Elsa Fluri-Probst, Erwin u. Irma Ackermann-Weisskopf, Verena Nussbaumer-Raschle.
Gedächtnis: Stephan Haefeli-Schaad, Helena Christ-Probst, Heinz Büttler-Dietschi, Werner Eggenschwiler-Gullner, Alice u. Gustav Neuschwander-Büttler, Gustav Probst-Bloch, Beat Bader-Winistörfer, Heinz Mengisen, Ernst Walter-Lisibach, Remo Walter, Hans u. Anna Lisibach-Nussbaumer, Markus Dobler, Pius Dobler-Stalder, Josef Jeker-Dobler.

Sonntag, 14. Juli
15. Sonntag im Jahreskreis
09.15 Uhr, Eucharistiefeier
11.00 Uhr, Taufe Jelena Schoch
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz.

Mittwoch, 17. Juli
Kein Gottesdienst

Donnerstag, 18. Juli, 18.00 Uhr
Kontemplation

Sonntag, 21. Juli, 09.15 Uhr
16. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: «miva» – Christophorusopfer.

Täglich um 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Gottesdienste während der Ferienzeit (8. Juli bis 9. August 2019)
Infolge Ferienabwesenheit der Seelsorger wie auch der geringeren Anzahl von Gottesdienstbesuchern während der Ferienzeit müssen wir das Gottesdienstangebot im Pastoralraum während dieser Zeit reduzieren:
– Am Samstagabend findet in Mümlsiwil bzw. in Balsthal jeweils alternierend nur ein Gottesdienst statt.
– Die Werktagsgottesdienste am Mittwoch in Mümliswil sowie am Donnerstag in Balsthal fallen aus. Die Gottesdienste im Reckenkien, in der Limmernkapelle sowie der Herz-Jesu-Gottesdienst am 2. August in Mümliswil finden jedoch statt.
– Da verschiedene spezielle Gottesdienste wie zur Jodlerchilbi im Chriesihof und in Ramiswil in die Ferienzeit fallen, kann an diesen festgelegten Daten der eine Sonntagsgottesdienst in Balsthal bzw. in Mümliswil nicht stattfinden.
– Während der Sommerferien fällt auch der Gottesdienst der Missione Cattolica bis zum 1. September 2019 aus.

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher/-innen um Verständnis. Bitte informieren Sie sich im «Kirchenblatt», wo und wann die einzelnen Gottesdienste stattfinden.
Erholsame Ferienzeit!
Das Seelsorgeteam

Andacht am Jodlerfest
Da am Nordwestschweizerischen Jodlerfest auch in unserer Kirche Wettvorträge gehalten werden, finden in der Kirche an diesem Wochenende keine Gottesdienste statt. Im Rahmen des Festaktes am Sonntagmorgen feiern wir eine ökumenische Andacht im Festzelt. Herzliche Einladung dazu.

Schulschluss der 6. Klasse
Als Abschlussfeier der Primarschulzeit feiern wir mit den 6.-Klässlern eine Segensfeier am 29. Juni 2019. Die Schülerinnen und Schüler und die Eltern erhalten eine persönliche Einladung.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil – Witfrauentreff
Montag, 24. Juni 2019, 14.00 Uhr, Martinsheim
Wir treffen uns zu einem gemütlichen Zusammensein mit Kaffee und Kuchen. Fahrdienst bitte bei Marlis 062 391 37 82 oder Rosa 062 391 11 46 anfordern.

Rückblick Christi Himmelfahrt

Firmung 2019

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil | 062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil
076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni, 09.15 Uhr
Fronleichnam
Kommunionfeier mit Predigt im Neuhaus
Der Kirchenchor wird die Feier mitgestalten.
Kollekte: Arche im Nauen, Hochwald.

Mittwoch, 26. Juni, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Samstag, 29. Juni, 19.15 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Emil und Anna Probst-Baschung; Arnold und Karolina Bieli; Eugen und Rosa Ackermann-Büttler.
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Samstag, 6. Juli, 19.15 Uhr
Kommunionfeier mit Predigt
Jahrzeit: Josef und Melanie Walter-Jecker; August Kohler; Leo Saladin-Egli.
Gedächtnis: Rosa und Emil Bieli-Grolimund; Josef Lisser-Strähl.
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildungfonds der Pastoralkonferenz.

Mittwoch, 10. Juli, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 14. Juli, 09.15 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Kollekte: Papstopfer.

Mittwoch, 17. Juli, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Samstag, 20. Juli, 19.15 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Berta Dobler-Brosi; Klaus Fluri-Schär; Alfred Lisser; Anna Maria und Josef Lisser-Kammermann, Roland Lisser.
Gedächtnis: Rosa Walter; Hermann Walter.
Kollekte: «miva» – Christophorusopfer.

Mitteilungen

Taufe
Am Sonntag, 9. Juni wurde durch das Sakrament der Taufe Marco Fabio Lindenberger, Sohn von Christian und Tamara Lindenberger geb. Bisig, in die Gemeinschaft der röm.-kath. Kirchgemeinde aufgenommen.
Wir wünschen der Familie Gottes reichen Segen.

Witfrauen-Treff
Montag, 24. Juni, 14.00 Uhr
Im Martinsheim. Wir treffen uns zu einem gemütlichen Zusammensein mit Kaffee und Kuchen. Fahrdienst bitte bei Marlis 062 391 37 82 oder Rosa 062 391 11 46 anfordern.

Goldene Hochzeit 2019
Der Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit findet am Samstag, 7. September um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor statt. Ameldungen bitte beim Sekretariat.

Sommer
Nach des Tages Stress und Schwüle
suche ich die Abendkühle,
frische Luft der klaren Nacht.
Was im Dunst der heissen Stunden
nicht zur Klarheit hat gefunden,
das klärt Gott mit seiner Macht.

Ich steh' staunend still und schaue
seine Gnade und vertraue,
denn durch ihn wird alles gut.
Ist nur Stückwerk heut geblieben,
was ich tat, wird durch sein Lieben
mir auf 's Neue neuer Mut.

Ja, ich leg' in seine Hände
das Beginnen und das Ende.
Er heilt gern durch seinen Geist
all mein Wollen und Vollbringen,
dass mein Beten und mein Ringen
seine grosse Güte preist.
Theophil Tobler

Ich wünsche allen eine schöne und erholsame Sommerzeit.
Regula Probst

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner
062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag – Freitag von 9–11 Uhr und Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristanin | Barbara Bader | 062 390 10 29
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank| Helene Baumgartner, helene.baumgartner@gmx.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth, 062 390 19 59, h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.

Samstag, 29. Juni, 20.00 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Weidsegen auf der Rinderweid
(siehe Mitteilungen).

Sonntag, 7. Juli, 09.15 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz.

Samstag, 13. Juli, 18.00 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier

Samstag, 20. Juli, 18.00 Uhr
16. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: «miva» – Christophorusopfer.

LANGENBRUCK

Sonntag, 14. Juli, 11.00 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier

Mitteilungen

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Holderbank
Samstag, 22. Juni, 18.00 Uhr
Jahrzeit: Frieda und Emil Hänggi-Christ; Arnold Probst, Farisberg; Siegmund und Marie Bader-Arn und Linus Bader; Agnes und Albin Probst-Gunziger; Josefa und Alois Tschan-Hafner; Rosa und Arnold Bader-Bucher.

Sonntag, 7. Juli, 09.15 Uhr
Jahrzeit: Hilda Bader-Bader.

Samstag, 20. Juli, 18.00 Uhr
Jahrzeit: Bernhard Tschan-Bader.

Aus dem Pfarreileben

Holderbank
Weidsegen auf der Rinderweid
Samstag, 29. Juni, 20.00 Uhr
Heinz Bader wird auf der Rinderweid bei der Friedentaghütte dem Hirten und dem Sömmerungsvieh den Weidsegen spenden.
Um 20 Uhr beginnt die Andacht zur Weidsegnung. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Frauen- und Mütterverein – GV vom 12. April
An der GV im Restaurant Eintracht konnten wir 19 Mitglieder begrüssen.
Das Nachtessen wurde aus der Vereinskasse bezahlt.
Vom Kirchgemeinderat war die Präsidentin, Helene Baumgartner anwesend. Der Kaffee wurde vom Kirchgemeinderat offeriert. Ein herzliches Dankeschön!
Therese Berchtold und Frauen- und Mütterverein Holderbank

Ferienabwesenheit der Seelsorger
Toni Bucher, Heinz Bader, Markus Heil und Daniel Poltera sind in den Monaten Juli bis August wie folgt abwesend:
Toni Bucher: 8.–19. Juli
Heinz Bader: 15.–29. Juli
Markus Heil: 22. Juli–3. August
Daniel Poltera: 6.–13. Juli (Sommerlager BJB) und
20. Juli–4. August

Gottesdienste während der Ferienzeit (8. Juli–9. August)
Infolge Ferienabwesenheit der Seelsorger wie auch der geringeren Anzahl von Gottesdienstbesuchern während der Ferienzeit müssen wir das Gottesdienstangebot im Pastoralraum während dieser Zeit reduzieren.
Wir bitten alle Gottesdienstbesucher/-innen um Verständnis. Bitte informieren Sie sich im «Kirchenblatt», wo und wann die einzelnen Gottesdienste stattfinden.
Detaillierte Informationen können Sie unter Pfarrei Balsthal auf Seite 15 nachlesen.
Erholsame Ferienzeit!
Das Seelsorgeteam

Pastoralraumleiterin | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Jugendseelsorger | Kuba Beroud | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 076 340 91 96 | jugendseelsorge@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

«Dem Glauben auf der Spur»

Eine Wallfahrt mit Jugendlichen, geht das?
Am Auffahrt-Wochenende haben 6 Jugendliche aus der ersten Oberstufe eine Veloabenteuer-Reise von Solothurn nach Erlach am Bielersee unternommen.

Bei bestem Wetter sind wir innerhalb von zwei Tagen 110 Kilometer geradelt. Am Abend haben wir gemeinsam die Zelte aufgestellt und gekocht.

Auf den Weg wurden den jungen Menschen Glaubensimpulse mitgegeben und am Abend zeigte sich auch die Schöpfung von ihrer schönsten Seite.

Firmung 17+

Gesucht werden Firmbegleiter für den «Firmweg 17+» 2019–2020. Die wichtigsten Voraussetzungen sind: Freude an der Begegnung mit jungen Erwachsenen und die Bereitschaft, das eigene Leben und den eigenen Glauben ins Gespräch zu bringen.

Die Schwerpunkte der Firmbegleitung liegen bei der Unterstützung der jungen Menschen in Firmprojekten (Pfarreianlässen) und Begleitung bei altersgerechten kirchlichen Angeboten, wie Ranfttreffen oder Jugendreise nach Taizé.
Bei Interesse bzw. Fragen melden Sie sich bei der Jugendseelsorge Gäu.

Ferienzeit

Sobald die Schulferien beginnen, wird es überall ruhiger.
Wir wünschen allen, die in diesen Wochen im Lager sind, mit der Familie oder auch einzeln in die Ferien fahren dürfen, viele erholsame Stunden und Tage und dass alle gesund und heil wieder zurückkommen.
Im Namen des Seelsorgeteams
Beatrice Emmenegger, Pastoralraumleiterin

Auch auf den Pfarrämtern ist Ferienzeit. Die Sekretariate und Pfarrämter sind zum Teil unregelmässig besetzt und auch das Seelsorgeteam darf Ferientage geniessen.
Wenn Sie in diesen Tagen ein Anliegen haben oder einen Todesfall melden müssen, erfahren Sie via Telefonbeantworter, wer zuständig ist oder Sie werden direkt umgeleitet.
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Wallfahrt nach Flüeli-Ranft

Auch dieses Jahr fuhren 31 Erstkommunionkinder aus dem Pastoralraum mit ihren Begleitpersonen nach Flüeli-Ranft. In der Pfarrkirche Sachseln bestaunten wir die Kutte, welche Bruder Klaus von seiner Frau Dorothea erhalten hatte, und sein Grab. Nachdem wir im Flüeli angekommen waren, stiegen wir in die Ranftschlucht hinunter und feierten in der unteren Ranftkapelle eine Messfeier. Wieder auf dem Weg nach oben besichtigten wir die Emeritenklause, wo Bruder Klaus 20 Jahre lang gelebt hatte, und ganz oben wieder im Flüeli das Geburts- und das Wohnhaus. Langsam gab es Hunger. Im Gasthaus Pax Montana wurden wir mit feinen Älplermagronen und Glace verwöhnt. Sehr bald war es wieder Zeit, in die Busse zu steigen und uns auf den Heimweg zu machen. Sicher fuhren uns die beiden Chauffeure wieder an unsere Wohnorte zurück, wo alle froh, aber etwas müde nach Hause zurück kehrten.
Beatrice Emmenegger

Leib und Blut Christi unter uns; liebevoll und lebendig

Eine kirchliche Praxis, die 1246 in der Martins Basilika (Bistum Lüttich, Belgien) klein angefangen hat, wird heute überall in der Katholischen Welt gross gefeiert: das Fest des Leibes und des Blutes Christi. Wir glauben an die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Eucharistischen Brot und Wein. Das Fronleichnamsfest feiert mit Gottesdienst und Prozession, dass Jesus Christus mit Leib und Seele, Gottheit und Menschheit gegenwärtig im Altarsakrament ist.Die im Anschluss an den Gottesdienst geschehende Prozession mit der Eucharistischen Hostie in einer Monstranz, getragen durch die Strassen der Dörfer unter einem Himmel, begleitet durch Liturgische Dienstträger und Erstkommunionkinder, gekleidet in Erstkommunionröcken und mit musikalischen Klängen, ist nicht nur schön sondern sinnvoll. **Nathaniel Peters** *hat eine gute Evaluation dafür «Wir nehmen den König der Könige mit all der Pracht, die wir aufbringen können, in die Welt. Wir feiern die Majestät seiner Anwesenheit unter uns. Wir hoffen, dass die Passanten irgendwie vom Anblick ihres Herrn beeindruckt sind».*

In einem Eröffnungsgebet der Liturgie vom Fronleichnam heisst es
«Herr Jesus Christus,
im wunderbaren Sakrament des Altares
hast du uns das Gedächtnis deines Leidens
und deiner Auferstehung hinterlassen.
Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse
deines Leibes und Blutes so zu verehren,
dass uns die Frucht der Erlösung zuteilwird…»

Das Fest Fronleichnam ist eine Einladung an uns, unseren König und König der Könige öffentlich zu verehren und anzubeten. Die Art der Anbetung findet bei ihm Anklang. Wir feiern im Gottesdienst und tragen in einer Monstranz eine Person mit zwei Naturen: Gott und Mensch, er bleibt immer da, ruhig, unangetastet und liebevoll. Er ist lebendig und schafft und schenkt das Leben, weshalb er sich als lebendiges Brot, das vom Himmel herabgekommen ist vorstellt (Joh 6,51).
Wir sind zu den Gottesdiensten und zur anschliessenden Prozession an Fronleichnam eingeladen, Jesus unseren König, der Welt zu zeigen, ihn zu huldigen und ihn um ein grosses Anliegen unserer Welt zu bitten: Frieden, Gerechtigkeit und Liebe.
Pfr. Kenneth Ekeugo, leitender Priester

Egerkingen

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sakristanin | Beatrix von Rohr | Steinbruchstrasse 6 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 12 17 | sekretariat.egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Das Sekretariat im Pfarrhaus ist jeden DO von 08.30–11.00 Uhr besetzt. | Tel. 062 398 11 14

Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Eucharistiefeier der Vietnamesen-Gemeinde
11.45 Uhr, Tauffeier in der Santelkapelle

Mittwoch, 26. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Fritz von Allmen-Brosi; Max und Alvia von Arx-Savoia. Anschliessend Mittwochskaffee.

Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr
Lobpreisabend

Samstag, 29. Juni, 16.00 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Berggottesdienst bei der «Fridau» mit Treichel-Segnung
Kollekte: Für die «Stiftung Schweizer Tafel», Essen verteilen statt wegwerfen.

Sonntag, 30. Juni
10.00 Uhr, Sunndigsfiir, voreucharistischer Gottesdienst im Pfarreiheim
14.00 Uhr, Tauffeier in der Santelkapelle

Mittwoch, 3. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Bruno von Arx-Estermann (vom Jahrgang 1939); Martha von Rohr-Werder (Armenseelenverein).

Freitag, 5. Juli, ab 09.00 Uhr
Hauskommunion

Samstag,/Sonntag, 6./7. Juli
14. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst in Egerkingen

Montag, 8. Juli, 13.30 Uhr
Gebet für Seelsorger, Priester und Priesterkandidaten

Mittwoch, 10. Juli
Die Eucharistiefeier fällt aus.

Sonntag, 14. Juli, 09.00 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Bruno von Arx-Estermann (vom Jahrgang 1939); Guido Fischer-Lack; Margrith Schürmann-Felber.
Kollekte: Für den Fonds Jugend- und Erwachsenenbildung der Kantonalkirche.

Mittwoch, 17. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Marcel Felber-von Arx; Guido Felber-Rütti.

Donnerstag, 18. Juli, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Santelkapelle
Jahrzeit: Adolf, Johann, Alois und Elisabeth Flury; Josef und Anna Flury-Galli.

Samstag/Sonntag, 20./21. Juli
16. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst in Egerkingen

Samstag, 20. Juli, 14.00 Uhr
Trauung von Christian Flury und Alina Adaszak, Niederbipp

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK
Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Juli, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Juli, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 28. Juli, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. August, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Rechnungsgemeinde
Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr
im Pfarreiheim

Monatstreff Juli
Der Monatstreff vom Montag, 8. Juli fällt wegen Ferienabwesenheiten aus. Der nächste Monatstreff findet am Montag, 12. August statt.

Ministrantenlager
6. bis 12. Juli im Lagerhaus «Bruder Klaus» in Lungern
«Urchig» wird es zu- und hergehen im diesjährigen Lager unserer Ministrantengruppe. Mut und Tapferkeit werden bei der Wochen-Olympiade unter Beweis gestellt. Abenteuer und Spannung begleiten die Kinder und Jugendlichen in dieser Woche.

Tauffeiern
Zwei Kinder werden durch das Sakrament der Taufe in unsere Gemeinschaft aufgenommen: Am 23. Juni Jara Anna Schumacher, Tochter von Markus und Carmen Schumacher-Berger, Dintikon. Am 30. Juni Elara Eichmann, Tochter von Patrik und Rahel Eichmann-von Arx, Opfikon.Wir wünschen den beiden Familien viel Freude mit ihren Kindern und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Unsere Verstorbenen
Am Freitag, 14. Juni nahmen wir Abschied von Felix Schmidli, geboren am 25. September 1936, gestorben am 3. Juni 2019. Er hat in der Vorstadt 17 gewohnt. Für den Verstorbenen bitten wir: Herr, schenke ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen Trost und Gottes Segen.

Berggottesdienst der Pfarrei Egerkingen

Am Samstag, 29. Juni 2019, 16.00 Uhr, sind alle zu einem Gottesdienst mit Eucharistiefeier im Garten der Fridau Egerkingen eingeladen.
Im Gottesdienst werden bei Alphornklängen die 20 neuen Treichlen der Chlausezunft gesegnet. Nach dem Gottesdienst verwöhnt die Chlausezunft die Gäste mit einer reichhaltigen Festwirtschaft. Bei Regen wird der Gottesdienst im Wäschehaus der Fridau gefeiert. **Es wird ein Fahrdienst um 15.30 Uhr bei der Kirche St. Martin angeboten**. *Die Chlausezunft freut sich mit der Pfarrei Egerkingen über eine zahlreiche Festgemeinde aus nah und fern.*

Kirchgemeinde mit positiver Rechnung

Der Finanzverwalter der römisch-katholischen Kirchgemeinde Egerkingen konnte dem Kirchgemeinderat eine positive Jahresrechnung 2018 präsentieren. Diese schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 139 916.
Ein unerwartet hoher Mehrertrag bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen von rund Fr. 40 000 Franken gegenüber Vorjahr und zugleich Aufwandminderungen der Kultuskosten von Fr. 46 500 Franken, der Verwaltungskosten von Fr. 8500 und um Fr. 15 500 tiefere Abschreibungen waren die Hauptgründe für den erfreulichen Abschluss.
In der Rechnung 2018 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Egerkingen betragen die Kultuskosten rund Fr. 397 000. Diese sind mehrheitlich infolge deutlich tiefer ausgewiesener Personalkosten für den Zweckverband Pastoralraum Gäu aufgrund einer nicht besetzten Stelle entstanden. Der Beitrag an den Zweckverband Pastoralraum Gäu liegt mit Fr. 176 220 rund Fr. 22 000 unter Budget. Unter den Kultuskosten sind als grössere Positionen nebst den Besoldungen unter anderem auch die Sozialversicherungsbeiträge (rund Fr. 14 500), Beiträge an die Synode (Fr. 41 000) und die Kosten für das «Kirchenblatt» (rund Fr. 16 100) enthalten.
Die Verwaltungskosten sind leicht rückläufig, sie belaufen sich auf rund Fr. 63 200. Die grösseren Posten der Verwaltungskosten sind die Steuerbezugskosten von rund Fr. 15 600 und die Steuerveranlagungskosten von rund Fr. 12 700 der Einwohnergemeinde Egerkingen. Die Unterhaltskosten für die Kirche sind mit Fr. 22 600 wegen der im Frühjahr 2019 durchgeführten Innenreinigung etwas tiefer ausgefallen. Mit Kosten von Fr. 28 200 für das Pfarreiheim wurde das Budget ausgeschöpft. Die geplante Sanierung des Pfarrhauses bewirkt auf die Rechnung ebenfalls einen positiven Effekt, da nicht dringend notwendige Unterhaltsarbeiten zurzeit nicht durchgeführt werden.
Erfreuliche Zahlen weist die Ertragsseite aus. Die Steuern der natürlichen Personen betragen Fr. 596 000. Die gesamten Steuereinnahmen inkl. Finanzausgleich fallen rund Fr. 32 000 höher als budgetiert aus und liegen um rund Fr. 45 500 über Vorjahr. Die Rechnungsgemeinde findet am **Dienstag, 25. Juni, um 19.30 Uhr** *im Pfarreiheim statt. Der Kirchgemeinderat empfiehlt der Rechnungsgemeinde, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen.*
Infolge des erfreulichen Rechnungsabschluss beantragt der Kirchgemeinderat der Kirchgemeindeversammlung zusätzliche Abschreibungen für Kirche und Orgel von Fr. 60 000, Pfarrhof Fr. 39 900 und Pfarreiheim Fr. 40 000 zu tätigen.
Der Kirchgemeinderat

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Tel. 062 398 20 46 | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeiten: DI und FR jeweils 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Monika Moll-Scherrer | Tel. 062 398 19 80

Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier Patrozinium
Kollekte: KOVIVE Schweizer Kinderhilfswerk.
Festgottesdienst zum Patrozinium St. Johannes der Täufer. Mit «Chinderfiir» und Kinderprogramm. Musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor. Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst beim Waldhaus statt. Im Zweifelsfall beachten Sie bitte ab 08.00 Uhr die Ansage unter Tel. 062 398 11 19. Anschliessend an den Gottesdienst lädt die Chlausenzunft Härkingen zum Waldfest ein. Wer gerne etwas für das Dessertbuffet beisteuern möchte, melde sich bei Slavka Hauri unter Tel. 079 776 50 93.

Dienstag, 25. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Im Raum zur Oase.

Mittwoch, 26. Juni, 13.30–17.00 Uhr
Versöhnungsweg der 4.-Klässler
In der Alten Kirche.

Mittwoch, 26. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet
In der Alten Kirche.

Mittwoch, 3. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet
In der Alten Kirche.

Sonntag, 7. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.
Jahrzeit: Gerhard Beyeler-Flury, Richard und Jenny Meier-Keust, Luzia Meier, Ida und Erwin Oegerli-von Rohr, Herbert Oegerli-Oeggerli.
In der Alten Kirche.

Mittwoch, 10. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet
In der Alten Kirche.

Dienstag, 16. Juli, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Im Raum zur Oase.

Mittwoch, 17. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet
In der Alten Kirche.

Samstag, 20. Juli, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Kinderspitex Nordwestschweiz.
In der Alten Kirche.

Kollekten

Sonntag, 23. Juni
KOVIVE – Schweizer Kinderhilfswerk
Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen benötigen familiären Halt. Mit unserem Treppenmodell bieten wir die passende Betreuungslösung durch Gast-, Kontakt- und Pflegefamilien. Ob regelmässige Wochenenden, Ferien oder permanente Betreuung: Wir suchen die passende Lösung für unsere Schützlinge.

Sonntag, 7. Juli
Papstopfer/Peterspfennig
«Du aber stärke deine Brüder» (Lk 22,32). So lautet Jesu Auftrag an Petrus. Das Papstopfer ist nicht für die römische Verwaltung bestimmt, sondern für die vielen weltweiten Beihilfen an Werke der Bistümer in der weiten Welt, wie sie dem Papst in seinem Dienst an der Einheit obliegen. Wie schon die ersten Christengemeinden in der gegenseitigen Unterstützung christliche Solidarität lebten, tragen wir heute durch diese Kollekte zu einem solidarischen Ausgleich bei, vor allem zugunsten von Bistümern in wirtschaftlich schlechter gestellten Ländern.

Samstag, 20. Juli
Kinderspitex Nordwestschweiz
Für die fachgerechte medizinische Pflege und Betreuung von Kindern zu Hause ist im AG, SO und Raum Basel die Kinderspitex Nordwestschweiz zuständig. Sie betreut schwerkranke oder behinderte Kinder in ihrem familiären Umfeld. Die Gemeinden übernehmen den grössten Teil der Kosten. Daneben ist die Kinderspitex dringend auf Spenden angewiesen. Ohne die finanzielle Unterstützung von Privaten, Kirchen, Firmen und Stiftungen kann das Angebot nicht aufrechterhalten werden.

Mitteilungen

Sanierung Kirchenfenster

Infolge massiver Lieferverspätung der Isolierverglasung finden in der Kirche bis Anfang September keine Gottesdienste statt. Bitte beachten Sie den Gottesdienstplan im «Kirchenblatt».

Kirchenuhr und Glocken

Zwischen dem 17. Juni und 28. Juni wird die Elektroinstallation der Kirche saniert. In dieser Zeit sind Turmuhr und Glocken ausser Betrieb. Für Gottesdienste läutet die kleine Glocke der alten Kirche.

Ministranten Aufnahme und Verabschiedung

Im Gottesdienst vom 2. Juni wurden feierlich die neuen Ministranten aufgenommen. **Luana Basile, Sienna Zeh, Sandro Petrovic, Florian Gjergjaj,** herzlich willkommen in unserer Ministrantenschar.
Mario und Roman Jäggi, Christina Rötheli und David Ramic wurden aus dem Ministrantendienst verabschiedet. Vielen Dank für das Engagement und alles Gute.

Kollekten März und April

01.03	*Weltgebetstag*	*Fr. 336.25*
03.03	*Fasnachtsgottesdienst: Stiftung Denk an mich*	*Fr. 670.80*
10.03	*Altersheimseelsorge Thal/Gäu*	*Fr. 180.10*
17.03	*Diözesanes Kirchenopfer*	*Fr. 116.10*
31.03/14.04	*Fastenopferprojekt 2019*	*Fr. 1377.43*
18.04/19.04	*Karwochenopfer für Christen im heiligen Land*	*Fr. 241.70*
20.04/21.04	*Kinderhilfswerk Terre des hommes*	*Fr. 944.85*

Vielen Dank für Ihre Spende

Fulenbach

Pfarramt | Pfr. Kenneth Ekeugo | Tel. 062 398 11 14 | Tel. 079 819 94 40 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | Tel. 062 926 11 47 | sekretariat.fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeit DO 8.30–11.00 Uhr
Sakristanin | Madeleine Bitterli | Tel. 062 926 10 35 | Stellvertretung Barbara Ackermann Tel. 062 926 43 22

Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni
Kein Gottesdienst

Mittwoch, 26. Juni, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 30. Juni
Kein Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr
Chinderfiir unter freiem Himmel

Mittwoch, 3. Juli, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 6. Juli, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.
Jahrzeit: Marie Kaufmann, Franz und Ella Wyss-Probst, Christian Wyss, Louis und Klara Probst-Strähl.

Mittwoch, 10. Juli
Kein Gottesdienst

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Fonds Jugend- und Erwachsenenbildung.
Jahrzeit: Franz Wyss-Wyss, Rita Probst-Dörfliger, Werner und Rosmarie Sutter-Wyss.
Dreissigster: Rosmarie Wyss-von Däniken.

Mittwoch, 17. Juli, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 21. Juli
Kein Gottesdienst

Kollekten

Samstag, 6. Juli
Papstopfer/Peterspfennig
«Du aber stärke deine Brüder» (Lk 22,32). So lautet Jesu Auftrag an Petrus. Das Papstopfer ist nicht für die römische Verwaltung bestimmt, sondern für die vielen weltweiten Beihilfen an Werke der Bistümer in der weiten Welt, wie sie dem Papst in seinem Dienst an der Einheit obliegen. Wie schon die ersten Christengemeinden in der gegenseitigen Unterstützung christliche Solidarität lebten, tragen wir heute durch diese Kollekte zu einem solidarischen Ausgleich bei, vor allem zugunsten von Bistümern in wirtschaftlich schlechter gestellten Ländern. Eine grosszügige Spende wird so zum Zeichen der Verbundenheit in der Gesamtkirche.

Sonntag, 14. Juli
Fonds Jugend- und Erwachsenenbildung
Der «Fonds für Jugend- und Erwachsenenbildung» ist ein Werk unserer Kantonalkirche.
Sein Ziel ist die Unterstützung von kirchlichen Projekten und Institutionen im Kanton Solothurn.
Aus dem Fonds werden an regionale Bildungsveranstaltungen, Glaubensseminare und Jugendlager Beiträge ausgerichtet.
Mit Ihrem Opfer ermöglichen Sie die finanzielle Unterstützung von Aktivitäten, die Zeichen einer lebendigen und solidarischen Kirche sind.
Besten Dank für Ihre Grosszügigkeit.

Mitteilungen

Ordentliche Gemeindeversammlung Rechnungsgemeinde
Donnerstag, 27. Juni 2019, 20.00 Uhr
Pfarreisaal
Traktanden:
1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll vom 13.12.2018
3. Jahresrechnung 2018
   3.1. Genehmigung Nachtragskredite
   3.2. Genehmigung der laufenden Rechnung
   3.3. Genehmigung Investitionsrechnung
   3.4. Genehmigung Bestandesrechnung
   3.5. Verbuchung Aufwandüberschuss
4. Informationen über Projektstand «Sanierung/Umgestaltung Kirche»
5. Information zum Pastoralraum Zweckverband Gäu
6. Verschiedenes

Die Jahresrechnung mit den Anträgen sowie das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13.12.2018 liegen zur Einsichtnahme in der Gemeindekanzlei auf.
Zu dieser Versammlung sind alle stimmberechtigten Kirchgemeindeangehörigen recht herzlich eingeladen.

Gebete

Zum Thema ***«Ich glaube und halte mich fest an …»***
schrieben die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse im Religionsunterricht folgende Gebete:

Ich glaube an Gott, der mir Trost, Glück, Licht, Geborgenheit und Wärme schenkt. Mir immer zuhört und mir die nötige Kraft und Geduld zum Durchhalten gibt und immer an meiner Seite steht. Amen.
Selina

Ich glaube an Gott, an die Hoffnung und an den Segen. Wenn ich diesen Glauben nicht hätte, wäre ich wohl anders als ich bin.
Gott gib mir die Kraft, die ich brauche.
Gott ist im Himmel und schaut auf uns herab. Gott hat die Erde erschaffen und Jesus hat sie verändert. Amen.
Janelle

Ich glaube an Gott, den Herrn der Welt. Er ist Schöpfer der Natur und der Menschheit. Er hilft mir, wenn ich Angst habe.
Er gibt mir viel Kraft, wenn ich an ihn denke. Er schenkt uns Frieden und Trost. Amen.
Anja

Ich glaube an Gott, Jesus und den Heiligen Geist. Manchmal bete ich zu Gott und er hilft mir immer. Manchmal vergesse ich zu danken,
aber ich versuche es zu tun. Amen.
Sven

Ich glaube, dass es Gott gibt, dass es Jesus gegeben hat. Gott und der Heilige Geist geben mir Kraft, Mut, Zuversicht, Hoffnung und Optimismus.
Wenn es mir nicht gut geht, gibt mir Gott ein gutes Gefühl und Kraft.
Ich wüsste nicht, wie es heute aussähe ohne Gott und ohne den Heiligen Geist. Amen.
Joel

Ich glaube an den Frieden. Ich glaube an die Familie. Ich glaube an die Natur.
Ich glaube an den Heiligen Geist.
Ich bete zu Gott. Ich glaube an die Freundschaft. Ich hoffe, dass alle Menschen gesund bleiben. Ich hoffe, dass es bald keinen Krieg mehr gibt. Ich glaube an den Frieden.
Amen.
Lars

Ich glaube an den lieben Gott, an die Kraft, die er mir jeden Tag schenkt, an die Liebe zu den Menschen, ich danke Gott für das Essen und Trinken.
Ich danke Gott für die Hilfe und die Geduld, die er für mich hat. Ich glaube an den Frieden, den Gott uns Menschen schenkt. Amen.
Vivienne
Elfriede Räber

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Regula Ammann | Bürozeit DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Sonntag, 23. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Vietnamesengottesdienst in Egerkingen
10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Patrozinium in Härkingen

Mittwoch, 26. Juni
09.00 Uhr, Kommunionfeier

Donnerstag, 27. Juni
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Alfred von Arb-Studer, Ernst und Irma Berger-Schenker, Agnes Immeli.

Samstag, 29. Juni
14.00 Uhr, «Sunntigsfiir»-Abschlussfeier

Sonntag, 30. Juni
13. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr, Festgottesdienst zum Patrozinium und Aufnahme neue Ministranten, Eucharistiefeier
Es singt der Kirchenchor.
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.
Jahrzeit: Pfr. Paul Eggenschwiler, Hedy Gassner.
Nach dem Gottesdienst Apéro.

Mittwoch, 3. Juli
09.00 Uhr, Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe

Donnerstag, 4. Juli
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Freitag, 5. Juli
Hauskommunion

Samstag, 6. Juli
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Fulenbach

Sonntag, 7. Juli
14. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Härkingen
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Mittwoch, 10. Juli
09.00 Uhr, Kommunionfeier

Donnerstag, 11. Juli
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Samstag, 13. Juli
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildung.
Jahrzeit: Fritz und Irma Müller-Gerteis, Robert und Flora von Arx-Kempf, Abt Georg Holzherr, Leo und Marie Holzherr-von Arb, Paul Holzherr-Wittwer und Sohn Markus.

Mittwoch, 17. Juli
09.00 Uhr, Kommunionfeier

Donnerstag, 18. Juli
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 21. Juli
16. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Waldgottesdienst; Kommunionfeier anlässlich Waldfest des «Gemischten Chors» Neuendorf

Mitteilungen

Sommernachtsfest

Das Sommernachtsfest vom JA findet am Samstag, 22. Juni 2019, ab 12.00 Uhr beim Pavillon statt. Zu einem gemütlichen Nachmittag laden wir Neuendorfs Seniorinnen und Senioren recht herzlich ein. Wir offerieren wie immer etwas Feines vom Grill und ein selbst gemachtes Dessert.
JA Neuendorf

Ferienzeit Sekretariat
Das Sekretariat ist in der Woche vom 15. bis 27. Juli nicht besetzt.
Regula Ammann, Pfarreisekretärin

Wallfahrt nach Einsiedeln

25. August 2019
Die Wallfahrt führt uns dieses Jahr wiederum nach Einsiedeln (nach 2011). Viele Menschen zieht es immer wieder zu diesem Wallfahrtsort mit seiner imposanten barocken Kirche und der Gnadenkapelle als Ort der Stille, des Gebetes, der Hoffnung und Zuversicht.

Alle Infos und Anmeldetalon finden Sie auf der Homepage vom Pastoralraum: www.pastoralraum-gaeu.ch und Flyer liegen in der Kirche auf.
Wir freuen uns, mit Ihnen nach Einsiedeln zu wallfahren.
Pfarreirat Neuendorf und Beatrice Emmenegger

Patrozinium

Am 30. Juni feiern wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche: Mariä Heimsuchung (eigentlich am 2. Juli). Die Begegnung von Maria und Elisabeth gibt unserer Kirche den Titel.

Neue Ministranten
Wir freuen uns, dass wir am Patrozinium zwei Mädchen und drei Knaben neu in den Ministrantendienst und in die Minischar aufnehmen dürfen:

– Tabea Eichenberger
– Sven Lötscher
– Joelle Rudolf von Rohr
– Leandro von Arx
– Christoph Zeltner

Wir wünschen euch viel Freude in eurem Dienst und viele fröhliche Stunden in der Minischar.

Über Verabschiedungen von Ministranten berichten wir im nächsten «Kirchenblatt».

Verabschiedung aus dem Lektorendienst
Verabschieden müssen wir uns von Anni Hummel und Christian Fischer aus dem Lektorendienst.
Beide haben diesen Dienst jahrelang mit viel Engagement ausgeübt.
Anni Hummel hat in der Liturgiegruppe auch regelmässig Kommunionfeiern vorbereitet und gehalten.
Wir danken euch für euren Dienst und Einsatz in und für die Pfarrei und wünschen euch für eure Zukunft alles Gute und Gottes Segen.
Beatrice Emmenegger

Oberbuchsiten

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Barbara Junker-von Arx | Tel. 076 588 89 79 | sekretariat.oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Caritas Schweiz

Donnerstag, 27. Juni, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 28. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Samstag, 29. Juni
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
16.00 Uhr, Berggottesdienst bei der Fridau Egerkingen. Details entnehmen Sie bitte unter der Pfarrei Egerkingen

Samstag, 30. Juni
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
10.00 Uhr, Eucharistiefeier anlässlich Patrozinium in Neundorf mit Mini-Aufnahme. Details entnehmen Sie unter der Pfarrei Neuendorf

Donnerstag, 4. Juli, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 5. Juli, Herz-Jesu-Freitag
09.00 Uhr, Hauskommunion
18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Taufe von Aron Kissling
Kollekte: Papstopfer.
Jahrzeit: Paul Steinmann; Oskar Hug-Hostettler; Heinz Büttiker-Studer; Anna Büttiker-Studer; Klara Junker-Ris.
Gedächtnis: Bruno Ris.

Donnerstag, 11. Juli, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 12. Juli, 09.00 Uhr
Kommunionfeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Samstag, 13. Juli
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf

Sonntag, 14. Juli
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Fulenbach

Donnerstag, 18. Juli, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 19. Juli
Die Eucharistiefeier entfällt.

Sonntag, 21. Juli, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Kollekte: KOVIVE.

Mitteilungen

Herzlichen Dank Alice Motschi

Beruflich hat es Alice Motschi nach Wien gezogen und daher kann uns Alice als Lektorin nicht mehr zur Seite stehen. Liebe Alice, wir wünschen Dir in Wien alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit und bedanken uns an dieser Stelle herzlich für Deine pflichtbewussten Einsätze als Lektorin.

Kirchenrat Oberbuchsiten; Pfarrer Dr. Kenneth Ekeugo

Taufe

Im Gottesdienst vom 7. Juli dürfen wir mit der Taufe Aron Kissling, Sohn von Thomas und Anja Kissling, wohnhaft an der Hagenackerstrasse, in unsere Gemeinschaft aufnehmen. Wir freuen uns für die Familie und wünschen den Eltern, Geschwistern, Paten und Grosseltern einen unvergesslichen Tauftag und viel Freude mit Aron.

Jahrzeiten Juli bis Dezember 2019

Die Jahrzeiten der Monate Juli bis Dezember sind eingeplant und können der Homepage www.pastoralraum-gaeu.ch entnommen werden. Sollte ein Datum nicht passen, dürfen Sie mich ungeniert kontaktieren und wir finden bestimmt ein optimaleres Datum.

Barbara Junker, Pfarreisekretariat

Ministranten-Aufnahmefeier

Im letzten «Kirchenblatt» habe ich auf die Ministranten-Aufnahmefeier vom 22. Juni 2019 hingewiesen. Leider muss die Aufnahmefeier verschoben werden. Die Aufnahmefeier findet nach den Sommerferien am Samstag, 24. August 2019, um 17.30 Uhr statt. Besten Dank für das Verständnis.

Spielmorgen der Ministranten

Am Samstag, 22. Juni treffen sich unsere Ministranten um 10 Uhr zu einem Spielmorgen mit anschliessendem Bräteln. Wir wünschen den Minis und dem Leiter-Team lustige Stunden.

Sommerferien

Wir wünschen allen Kindern und dessen Familien schöne und erholsame Sommerferien.

Freitagsgottesdienst

Auch im Juli lädt unser Pfarreirat herzlich zum Freitagskaffee ein. Lediglich am 19. Juli findet kein Gottesdienst statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und bedanken uns beim Pfarreirat für die liebevolle Gastfreundschaft, welche wir wöchentlich geniessen dürfen.

Workshop für unsere neuen Ministranten

Unser Jugendseelsorger lädt herzlich zum Mini-Workshop wie folgt ein:

Mittwoch, 21. August 2019	**13.30 Uhr bis 16.00 Uhr (für die neuen Ministranten und Schutzengel)**
Freitag, 23. August 2019	**16.00 Uhr bis 18.30 Uhr (für die neuen Ministranten)**
Samstag, 24. August 2019	**15.30 Uhr Probe mit der ganzen Minischar** **17.30 Uhr Gottesdienst und Miniaufnahme** *neu werden die abtretenden Ministranten im Gottesdienst verabschiedet*

Im Anschluss an den Gottesdienst vom 24. August: Bräteln und gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten.

Falls ein Kind gerne ministrieren will darf es sich bei Rebecca Kissling unter der Nummer 079 708 36 86 anmelden.
Wir freuen uns auf viele neue Ministranten.

Oensingen

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | Tel. 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Kath. Pfarramt St. Georg | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
MO und DI 13.30 – 16.00 Uhr | DO 10.00 – 11.30 Uhr | FR 9.00 – 11.00 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00 – 11.00 Uhr | DO 17.00 – 19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | Tel. 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | Pfarramt | Charles Onuegbu | Tel. 062 396 11 58
Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

12. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 22. Juni, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst/Eucharistiefeier
Mitgestaltung der Firmlinge.

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Papstopfer/Peterspfennig.

Montag, 24. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 26. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Margrit Peter-Schaad.
Jahrzeit: Martha und Robert Schweizer-Studer; Amalia und Otto Baumgartner-Flückiger.

Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Helene Utz; Mathilde Utz und Marie Bernhard-Utz.

13. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 29. Juni
Es findet kein Vorabendgottesdienst statt.

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Opfer: Lourdes-Pilgerverein des Kantons Solothurn.

Montag, 1. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 3. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli/Zopf, gespendet vom Pfarramt und organisiert von Mitgliedern der Frauengemeinschaft.
Jahrzeit: Elisabeth Aregger; Rosali und Albert Berger-Bloch.

Freitag, 5. Juli, Herz-Jesu-Freitag, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier
Dreissigster: Erna Stocker.
Jahrzeit: Gertrud Flurj-Strähl; Elisabeth Schär-Meise und Silvia Geisseler.

14. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 6. Juli, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst / Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Opfer: Rumänien Hilfsgütertransporte.

Montag, 8. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 10. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

15. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 13. Juli
Es findet kein Vorabendgottesdienst statt.

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Opfer: Stiftung Denk an mich.

Montag, 15. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 16. Juli, 15.00 Uhr
Eucharistiefeier im Roggenpark

Mittwoch, 17. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Margrit Peter-Schaad.

Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

VORSCHAU

16. Sonntag im Jahreskreis
Samstag. 20. Juli
Es findet kein Vorabendgottesdienst statt.

Sonntag, 21. Juli, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Kollekten

22./23. Juni 2019: Papstopfer/Peterspfennig.
«Du aber stärke deine Brüder» ist Jesu Auftrag an Petrus.
Das Papstopfer ist nicht für die römische Verwaltung bestimmt, sondern für die vielen weltweiten Beihilfen an Werke der Bistümer in der weiten Welt, wie sie dem Papst in seinem Dienst in der Einheit obliegen. Wie schon die ersten Christengemeinden in der gegenseitigen Unterstützung christliche Solidarität lebten, tragen wir heute durch diese Kollekte zu einem gewissen solidarischen Ausgleich bei, vor allem zugunsten von Bistümern in wirtschaftlich schlechter gestellten Ländern.
Eine grosszügige Spende wird so zum Zeichen der Verbundenheit in der Gesamtkirche.

30. Juni 2019: Opfer für den Lourdes-Pilgerverein des Kantons Solothurn.
Für viele Menschen ist Lourdes ein Zufluchtsort der Gnade geworden, wo ihr Leib und ihre Seele sich neu aufrichten können und ihr Glaube und ihr Geist gestärkt werden.
Im Vertrauen auf die Fürsprache Mariens. Der Lourdes-Pilgerverein bietet Hilfesuchenden Unterstützung, eine Wallfahrt nach Lourdes zu ermöglichen. Der Bischof empfiehlt diese Kollekte für den Lourdes-Pilgerverein.

7. Juli 2019: Opfer für Rumänien Hilfsgütertransporte.
Aus Kreisen der Erneuerung ist die Rumänienhilfe von Urs Josef Flury in Spreitenbach hervorgegangen. Seit 1990 helfen er und sein Team mit Spenden und Gütertransporten in die Region Tirgu Mures. Die Not vieler Menschen in Rumänien ist riesig: Arbeitslosigkeit, kleinste Altersrenten, Mangelernährung, schwere Krankheiten führen immer wieder zu tragischen Lebenssituationen. Die Rumänienhilfe leistet schwergewichtig finanzielle Überlebenshilfe für das Kinderheim und die Armenküche des Franziskanerpaters Paul Bako, für schwer kranke und mittellose Menschen, Witwen und Waisen und junge Menschen in Ausbildung.

14. Juli 2019: Opfer für die Stiftung Denk an mich.
Die Stiftung Denk an mich bezweckt, Personen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen, die in der Schweiz wohnhaft sind, deren Angehörigen und Begleitpersonen Ferien und Erholungsaufenthalte durch eigene Aktionen oder durch finanzielle Unterstützung anderer Institutionen und Organisationen zu ermöglichen, sowie überhaupt die Teilhabe von Personen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen mit Wohnsitz in der Schweiz in jeder möglichen Form zu fördern.

Rückblick auf Pfingst-Gottesdienst
Der mit einigen Gastsängerinnen und Gastsängern verstärkte Kirchenchor umrahmte den Festgottesdienst von Pfingsten mit der «Messe in Es» von Johann-G. Albrechtsberger, unter der Leitung von Ruedi Schumacher. An der Orgel begleitete Othmar Wüthrich, welcher auch virtuos Stücke aus der «Suite Gothique op. 25» von Léon Boëllmann spielte, dies zum Einzug, zur Kommunion und zum Auszug.
Beim anschliessenden Apéro auf dem Kirchen-Vorplatz konnte der Chor viele positive Reaktionen erfahren. Herzlichen Dank der Kirchgemeinde für diesen Einsatz.
Ursula Meise, Präsidentin Kath. Kirchenchor

Abwesenheit von unserem Pfarrer
Am Wochenende vom 29. und 30. Juni ist unser Pfarrer Charles abwesend. Er wird sich mit seinem Bischof aus Nigeria in Österreich treffen.
Die Gottesdienste während dieser Zeit werden in verdankenswerter Weise von Pfr. Stephan Jaeggi übernommen.

Ökumenischer Senioren-Nachmittag im Berggasthof zum Roggen
von Donnerstag, 27. Juni um 14.00 Uhr
Wie bereits im letzten «Kirchenblatt» angekündigt, findet der diesjährige ökumenische Senioren-Nachmittag im Berggasthof zum Roggen statt.
Fröhliches Singen und Musizieren mit Mario Ursprung (Entertainer und Komponist von Solothurn) ist angesagt. Dabei steht das 100 Jahre alte Solothurner-Lied im Vordergrund.
Mit einem Zvieri wird der Nachmittag dann abgeschlossen.
Es sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren dazu eingeladen. Wer keine Fahrgelegenheit hat, kann sich um 13.30 Uhr entweder bei der katholischen oder reformierten Kirche einfinden. **Zur Info:** In den Monaten Juli und August fallen

die Seniorennachmittage in unserem Pfarreiheim aus. Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine frohe und sonnige Ferienzeit.

Ferienabwesenheit der Pfarreisekretärin

Vom 22. Juli bis am 4. August ist das Pfarramt nicht ständig besetzt. Der Telefonbeantworter wird jedoch regelmässig abgehört und die eingehende Post erledigt. Herzlichen Dank für das Verständnis.

Vorinformationen

Pfarreiausflug vom Samstagnachmittag, 28. September nach Heiligkreuz (Entlebuch)

Auch dieses Jahr plant der Pfarreirat wieder einen Pfarreiausflug. Ziel ist der Wallfahrtsort «Heiligkreuz» im Entlebuch. Dafür wird von der Kirchgemeinde ein Car gesponsert; herzlichen Dank! Unter der kundigen Führung von Pfarrer Jakob Zemp werden wir den «Seelensteg» erkunden und Weiteres über den Wallfahrtsort und die Wallfahrtskirche erfahren. Anschliessend feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst und können dann im Hotel-Kurhaus Heiligkreuz einen Imbiss einnehmen. Das genaue Programm (mit Anmeldetalon) werden wir später auflegen. Bitte reservieren Sie sich aber bereits jetzt dieses Datum. Weitere Informationen folgen rechtzeitig.

Todesfälle im Mai 2019

Folgende Pfarreiangehörige wurden von Gott in die Ewigkeit abberufen:

am 13. Mai **Frau Erna Stocker-Baumgartner** *im Alter von 94 Jahren, am 31. Mai* **Herr Josef Arn**, *im Alter von 61 Jahren.*

Gott schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe, und die Angehörigen tröste er in ihrem Leid und Abschiedsschmerz.

Opferrapport vom Mai 2019

Jugend und Sprachen	*Fr.*	*83.35*
St.-Josefs-Opfer	*Fr.*	*105.20*
Diöz. gesamtschweizerische Verpflichtungen	*Fr.*	*366.85*
Mediensonntag	*Fr.*	*327.60*
Fastenopfer	*Fr.*	*89.95*
Abdankungen	*Fr.*	*1098.45*
Antoniushaus	*Fr.*	*143.90*

Sommerprogramm der Frauengemeinschaft

Ölpresse Laupersdorf

Datum: *Mittwoch, 10. Juli*
Besammlung: *14.00 Uhr Pflugerplatz zum Füllen der Autos*
Wer mit dem Velo fahren möchte, wir treffen uns um 14.15 Uhr bei Willy und Ruth Gasser, Allmendgasse 57 in Laupersdorf
Die Sonnenblumen und der Raps für die Öle der Familie Gasser gedeihen vor der Haustüre. In Handarbeit wird das goldgelbe, wertvolle Öl in Flaschen abgefüllt und etikettiert.
Unkostenbeitrag: *Fr. 5.– für Kaffee und Kuchen*
Anmeldung: *bis Freitag, 5. Juli an Margrit Buchwalder, Tel. 079 862 81 06, margritbuchwalder@bluewin.ch*

Rosendorf Nöggenschwiel, Samstag, 13. Juli

12.30 Uhr *Abfahrt beim Pflugerplatz Oensingen*
14.00 Uhr *Ankunft in Nöggenschwiel*
2½ Stunden freier Aufenthalt
Der **«Markt rund um die Rose»** *erwartet uns mit über 50 Marktständen und 20 Bewirtungsstellen und lädt zu einem Spaziergang rund um die «Königin der Blumen» ein.*
16.30 Uhr *Vesperteller im Gasthaus Ebner*
18.00 Uhr *Abfahrt nach Hause*
19.30 Uhr *Ankunft in Oensingen*
Kosten *Fr. 40.– (werden im Car eingezogen) inbegriffen Carfahrt und Vesperteller*
Getränke *werden durch die Teilnehmenden direkt vor Ort bezahlt*
Mitnehmen *Identitätskarte/Pass und EURO*
Anmeldung *bis Freitag, 5. Juli an Wilma Lauber, Tel. 079 487 76 25 oder wlauber@sunrise.ch*
Abmeldungen nach diesem Datum werden in Rechnung gestellt!

Modeschau bei Bonita Langenthal

Donnerstag, 25. Juli, *18.30 Uhr bis 20.00 Uhr*
Treffpunkt *17.45 Uhr beim Pflugerplatz zum Füllen der Autos*
Unkostenbeitrag *Fr. 5.– bitte direkt deiner Fahrerin bezahlen.*
Anmeldung *bis am Donnerstag, 18. Juli an Beatrice Loosli, Tel. 062 396 10 28 oder 077 413 23 15*

Briefzentrum Härkingen, Dienstag, 30. Juli

13.30 Uhr *Treffpunkt Pflugerplatz Oensingen zum Füllen der Autos*
14.00 Uhr *Präsentation und Rundgang Briefzentrum Härkingen bis* **16.00 Uhr.**
Der Rundgang zu Fuss dauert etwa eine Stunde! Bitte bequeme Schuhe tragen!
Spezielles *Zu dieser Besichtigung sind auch die Ehemänner/Lebenspartner herzlich eingeladen.*
Das Fotografieren ist aus Daten- und Personenschutzgründen verboten.
Anmeldung *bis Dienstag, 16. Juli 2019 an Wilma Lauber, Tel. 079 487 76 25 oder wlauber@sunrise.ch.*
Es können max. 40 Personen teilnehmen!

Dyhrberg Besichtigung, Dienstag, 6. August

Nach der Besichtigung gibt es eine ausgiebige Degustation mit Rauchfischprodukten, Brot, Weisswein und Mineralwasser.
13.00 Uhr *für alle Treffpunkt Pflugerplatz Oensingen zum Füllen der Autos. Hier werden wichtige Infos abgegeben zu den Hygienevorschriften bei Dyhrberg!*
13.30 Uhr *Start der Betriebsbesichtigung bei Dyhrberg*
Wichtig: *gutes Schuhwerk (Rutschgefahr) und bei Kälteempfindlichkeit entsprechende Kleidung tragen!*
Kosten Dyhrberg *Fr. 30.–, dafür gibt es ein reichhaltiges Zvieri*
Anmeldung *bis Freitag, 21. Juli 2019 an Wilma Lauber 079 487 76 25 oder wlauber@sunrise.ch*
Es können max. 25 Personen teilnehmen!

Abschluss Sommerprogramm, Dienstag, 13. August

Auf unserem Hausberg Restaurant Roggen
13.30 Uhr *Treffpunkt Pflugerplatz Oensingen zum Füllen der Autos*
Wer zu Fuss gehen möchte:
14.00 Uhr *Bergrestaurant Roggen*

Der Vorstand der Frauengemeinschaft wünscht euch einen herrlichen, entspannten, genussvollen Sommer

Pfarreileiterin | Theresia Gehle | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84
Pfarreisekretariat | Beatrice Ingold | Bürozeit DI 9.00 –11.00 Uhr
Pfarramt | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84 | Fax 062 393 07 84 | pfr.kestenholz@bluewin.ch | www.pfarrei-kestenholz.ch

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni
12. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst

Sonntag, 23. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Verabschiedung und Neuaufnahme der Ministranten/-innen
Kollekte: Information kirchliche Berufe.

Montag, 24. Juni, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 25. Juni, 07.30 Uhr
Schüler-Gottesdienst mit Verabschiedung der 6. Klasse

Samstag, 29. Juni
13. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.

Montag, 1. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 6. Juli, 19.00 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Felix Bühlmann, Viktor und Margrit von Däniken-Kamber, Josef von Däniken, Viktor und Flora Meier-Ingold, Louise Goldschmidt-Ingold.

Sonntag, 7. Juli, 09.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz.

Montag, 8. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 13. Juli, 19.00 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Roland und Verena Ingold-Jaberg, Kurt Kempf, Verena Zumstein-Studer.
Kollekte: Information kirchliche Berufe.

Sonntag, 14. Juli
Kein Gottesdienst

Montag, 15. Juli, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 16. Juli, 09.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarrhausgarten

Voranzeige

Samstag, 20. Juli
16. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst
Am Morgen Segen an die Jubla für das Lager/Broc in der Kirche

Sonntag, 21. Juli
09.00 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Kontaktstelle Selbsthilfe Kanton Solothurn.

11.00 Uhr, Taufe von Chelsea Chayenne Grimm, Tochter von Markus und Nadja Grimm-Rudolf von Rohr

Mitteilungen

Verabschiedung und Neuaufnahme der Ministranten/-innen
Sonntag, 23. Juni
Im Gottesdienst dürfen wir vier Minis verabschieden. Es sind dies Mia Bürgi, Nik Gerber, Mischa Suter und Noël Winiger. Wir danken ihnen für ihre jahrelange Treue im Dienst als Ministrant. Gleichzeitig dürfen wir zwei neue Ministranten in die Ministrantenschar aufnehmen. Pascal Bürgi und Samuel Ingold haben sich auf den Ministrantendienst vorbereitet und freuen sich nun auf ihren Dienst rund um den Altar.

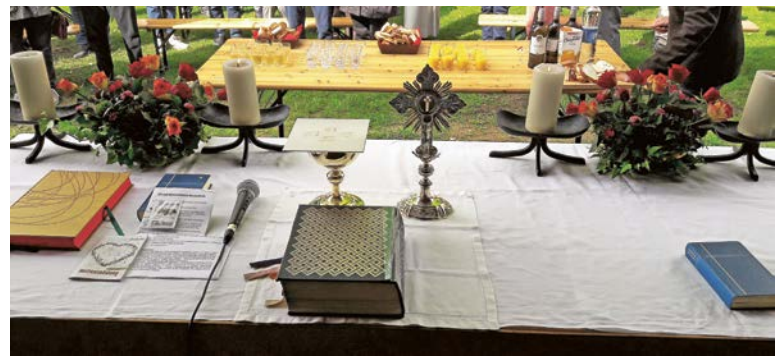
Abwesenheit der Gemeindeleiterin
Vom 29. Juni bis 13. Juli ist unsere Gemeindeleiterin Frau Theresia Gehle abwesend. Wenden Sie sich bitte in Notfällen an unsere Pfarreisekretärin Beatrice Ingold, Tel. 062 393 13 74 oder Handy-Nr. 078 691 97 08. Die priesterliche Vertretung übernimmt Herr Pfr. Urs-Beat Fringeli, Wolfwil. Tel. 062 926 12 43.

Schüler-Gottesdienst
Dienstag, 25. Juni
Alle Schüler und Schülerinnen der 3.–6. Klasse sind eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern. Die Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse werden in diesem Gottesdienst verabschiedet. Wir wünschen den jungen Menschen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, viel Glück und Gottes Segen. Im Gottesdienst wird die Bibelstelle «Senfkorn» vorgelesen; zu dieser Bibelstelle haben sich die 6.-Klässler im Religionsunterricht Gedanken gemacht: Was bedeutet für sie ein Senfkorn? Inola und Phoebe haben geschrieben: aus einem Senfkorn entspringt ein grosser Baum. Der Baum bedeutet für uns die Natur. Die Natur bedeutet aber auch: Tiere, Frieden, Pflanzen und Schönheit, ebenso auch Liebe. Man sollte Liebe und Vertrauen schenken und nicht nur an sich selbst denken. Wir finden, dass man die Tiere nicht einsperren, sondern ihnen ein gutes Leben schenken sollte, denn sie haben die Zuwendung genauso wie wir Menschen verdient.
Matthäus 13,31:
Mit der neuen Welt Gottes
ist es ähnlich wie mit einem Senfkorn,
das jemand auf seinen Acker gesät hat.
Es ist nur ein kleiner Same;
aber was sich daraus entwickelt wird grösser als alle anderen Gartenpflanzen. Es wird ein richtiger Baum, in dem die Vögel ihre Nester bauen können.

Kaffee im Pfarrhausgarten

Nach dem Gottesdienst vom 16. Juli sind alle recht herzlich zu Kaffee und Gipfeli im Pfarrhausgarten eingeladen.

Rückblick Christi Himmelfahrt



In diesem Jahr wurde an Christi Himmelfahrt der Gottesdienst vor der St.-Peters-Kapelle gefeiert. Die KAB hat den Altar und die Bänke aufgestellt. Herzlich danken wir der KAB für das Bereitstellen des Gottesdienstes. Anschliessend kam die Sonne hervor und wir wurden alle mit einem feinen Apéro überrascht. Es wurde deutlich, wie die Feier der Eucharistie (Tisch des Altares) mit dem Leben (Tisch vom Apéro) zusammen gehören. Es wurde ausgiebig miteinander geplaudert und gelacht.

Fotos Beat Schürmann

Rückblick Firmung

Friede sei mit euch … Mit diesem Motto wurde die diesjährige Firmung gefeiert. 13 junge Erwachsene erhielten von Bischofsvikar Arno Stadelmann das Sakrament der Firmung. Sei besiegelt durch die Gabe Gottes des heiligen Geistes – diese Worte wurden jedem Firmling persönlich mit Handauflegung zugesprochen und meint: innerlich gestärkt durch die Welt zu gehen. Ein herzlicher Dank geht an alle, die die Firmung vorbereitet und durchgeführt haben – vor allem unserem Organisten Dieter Bürgi für sein feinfühliges Orgelspiel und Jeannine Wiemann für ihren würdevollen Gesang. Anschliessend wurde die Festgemeinde von der Spielgemeinschaft von Kestenholz und Oberbuchsiten musikalisch empfangen. Auch ihnen danken wir für ihre Musikklänge. Der Apéro wurde vom Kirchenrat und Pfarreirat organisiert – ein Dank gilt auch ihnen.

Fotos Susanne Winiger

Kirche entdecken …

Die 3.-Klässler haben in einer Religionsstunde den Auftrag erhalten, verschiedene liturgische Gegenstände in der Kirche aufzusuchen und sie zu benennen. Voll Begeisterung waren die Schüler und Schülerinnen unterwegs, um herzauszufinden, was es alles in der Kirche zu sehen gibt und es musste eine Weile überlegt werden, wie die Gegenstände heissen. Eine grosse Neugier bestand für den Beichtstuhl – da wollten alle Kinder einmal hinein. Der Kirchenraum wurde auf diese Art und Weise erlebbar.

Wolfwil | *www.wallfahrtsort-wolfwil.ch*

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil | Tel. 062 926 12 43
Pfarreiteam | Pfarreileitung | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | Katechese | Patricia Gisler
Pfarreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Claudia Suter
Bürozeiten DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch
Sakristanin | Agatha Büttler | Buchenrain 5 | Tel. 062 926 25 12

Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Firmung
Eucharistiefeier
Kollekte: Schweizer Franziskaner, Projekt: Riesenklassen in Madagaskar.

Dienstag, 25. Juni
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Anschliessend Kaffeetreff.

Sonntag, 30. Juni, 09.00 Uhr
13. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.
Jahrzeit: Emil und Marie Kölliker-Kreienbühl, Traugott und Verena Barrer-Höngger, Bertha Weber-Barrer, August Studer, Gustav und Sophie Kissling-Studer, Helena Kissling.

Dienstag, 2. Juli
Maria Heimsuchung
07.30 Uhr, Schülergottesdienst
Verabschiedung der 6.-Klässler.
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 6. Juli, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz.
Jahrzeit: Emil und Margrit Kissling-Hunkeler, Josef Tinguely-Niggli, Rene Tinguely, Otto Frankenhauser, Gustav und Martha Kissling-Ackermann, Marcel Kissling, Xaver und Helen Ackermann-Nützi, Richard Nützi-Trüssel, Elisabeth Kissling-Hammer, Cäcilia Bader-Kissling, Martha Hunn-Keller, Beat Büttler-Christ.

Sonntag, 7. Juli, 09.00 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Dienstag, 9. Juli
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Juli, 09.00 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Christophorus-Opfer.

Dienstag, 16. Juli
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Juli, 09.00 Uhr
16. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Benediktiner Missionare Uznach.

Mitteilungen

Firmung
Wir heissen Agnell Rickenmann in unserer schönen Wallfahrtskirche herzlich Willkommen.

Voranzeige

KAB/F
Dienstag, 23. Juli, 16.30 Uhr
Ausflug aufs Alpli
Wir besammeln uns auf dem Kirchenparkplatz.
Der Vorstand

Der Kirchenchor feiert Geburtstag!

Gegründet 1909
KIRCHENCHOR WOLFWIL

Am Sonntag, 30. Juni 2019 feiert der Kirchenchor sein 110-jähriges Bestehen und führt aus diesem Anlass die «Latin Jazz Mass» von Martin Völlinger auf. Unterstützt werden wir von zahlreichen Gastsängerinnen und -sängern sowie von einem musikalischen Quartett.
Wir würden uns über eine grosse Anzahl Mitfeiernder im Gottesdienst freuen!

Ferienabwesenheiten
Während der Ferienzeit ist das Pfarramt unregelmässig besetzt. In dringenden Fällen können Sie vom 22. Juli–28. Juli Frau Agatha Büttler 079/ 696 46 25 kontaktieren. Wir wünschen allen erholsame und sonnige Ferientage.
Claudia Suter und Pfr. Urs-Beat Fringeli

Firmung

«Firmare» kommt aus dem Lateinischen und steht für «bekräftigen, stärken». Das Sakrament der Firmung soll Menschen auf ihrem Glaubensweg bestärken. Es ist ein bestätigendes, freiwilliges «Ja» zur Taufe. Mehr noch: Im Zusammenhang mit der Firmung steht der Heilige Geist.

Die Firmung – ein Sakrament
In der Bibel heisst es: «Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen zu reden, wie der Geist es ihnen eingab.» «Geist erfahren» meint nach der Bibel Gott begegnen und sich von ihm ansprechen lassen; zu merken, dass seine Kraft in unserem Leben am Wirken ist und auch in uns und durch uns wirken kann. Den Geist Gottes erfahren heisst, zu spüren, dass gerade bei allem Schlechten und Negativen in der Welt es viel Hilfsbereitschaft, Solidarität, verantwortlichen Umgang mit der Schöpfung und Einsatz für eine menschlichere Welt gibt und braucht.

Die Firmfeier
Das Sakrament der Firmung wird immer innerhalb einer Eucharistiefeier gespendet. Firmspender ist ein vom Bischof beauftragter Domherr. Im Firmgottesdienst legt dieser den Firmlingen symbolisch die Hand auf und salbt ihre Stirn mit Chrisam (Öl). Die Handauflegung ist seit frühchristlicher Zeit ein Zeichen der Geistverleihung. Die Salbung mit Chrisam als Zeichen des Bundes mit Christus erinnert an die Taufe.

Der Apostel Paulus bezeichnet den Heiligen Geist als «Siegel» des Christen: «Durch ihn habt auch ihr das Wort der Wahrheit gehört, das Evangelium von eurer Rettung; durch ihn habt ihr das Siegel des verheissenen Heiligen Geistes empfangen, als ihr den Glauben annahmt» (Eph 1,13). Dieses Siegel tragen gefirmte Menschen unauslöschlich, wenn sie es in der Firmung einmal empfangen haben. Quelle: Homepage des Bistums

Pfingstgebet

Komm, Heiliger Geist, heilige uns.
Erfülle unsere Herzen
mit brennender Sehnsucht
nach der Wahrheit, dem Weg und dem vollen Leben.
Entzünde in uns dein Feuer,
dass wir selber davon zum Licht werden,
das leuchtet und wärmt und tröstet.
Lass unsere schwerfälligen Zungen Worte finden,
die von deiner Liebe und Schönheit sprechen.
Schaffe uns neu, dass wir Menschen der Liebe werden, …
sichtbare Worte Gottes,
dann werden wir das Antlitz der Erde erneuern
und alles wird neu geschaffen.
Komm, Heiliger Geist,
heilige uns, stärke uns,
bleibe bei uns. Amen.

Aus der Ostkirche

Zwei Frauen, Christus, Johannes und ein Heiliger

Bonaventura war ein grosser Franziskaner. Er war ein Kirchenlehrer, Mystiker und Theologe. Unter anderem hat er es geschafft, das Fest der Heimsuchung Marias einzuführen. Da der Franziskanerorden schnell wuchs, verbreitete sich damit auch die Wertschätzung dieses Festes. Wir erinnern uns daran, dass sich die schwangere Maria auf den Weg macht, um Elisabet zu besuchen. Diese soll über Maria gesagt haben: «Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?» Maria antwortet mit ihrem berühmten Loblied, Lk 1, 46–55: «Meine Seele preist die Grösse des Herrn… Denn auf die Niedrigkeit seiner Macht hat er geschaut…» Doch nun zu den Frauen:
Eine gegenseitige Hochschätzung. Beide Frauen haben Gott gedient. Beide Frauen wurden Trägerinnen des Heils. Maria hat uns Jesus geboren. Elisabet Johannes, den Täufer, der die Menschen zu Christus geführt hat. Tragen, austragen, Christus tragen, ihn austragen. Einander «ertragen», einander aufwerten, einander in die Augen sehen.
Das gemeinsame Ziel in den Augen haben. Für das Heil wirken, den Menschen dienen. Etwas «erwarten», hoffen, auf Gott vertrauen.
Ihm dienen wollen. Durch diese Frauen ist Gott in die Welt gekommen.
Pfr. Urs-Beat Fringeli

Irischer Reisesegen

Der Herr wird seine Engel mit dir senden
und Gnade zu deiner Reise geben.
Gott spricht: Und siehe, ich bin mit dir
und will dich behüten, wo du hinziehst,
und will dich wieder herbringen in dies Land.
Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue,
was ich dir zugesagt habe.
(1. Buch Mose 24, 40 und 28, 15)

Pastoralassistentin | Monika Poltera-von Arb | Äusserer Erlenweg 4 | 4623 Neuendorf | Tel. 079 682 27 80 | monika.poltera@gmx.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat | Claudia Berger | Im Feld 26 | 4626 Niederbuchsiten | Tel. 076 831 02 81 | pfarreisekretariat@niederbuchsiten.ch | DI und DO 09.00–11.00 Uhr
Sakristan | Peter Studer | Tel. 062 393 30 53
Reservation Forum St. Nikolaus: Monika von Arx | Tel. 062 530 04 73 | mova11@ggs.ch

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni, 19.00 Uhr
12. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig.

Mittwoch, 26. Juni, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 29. Juni
13. Sonntag im Jahreskreis
17.00 Uhr, Sunntigsfiir
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Fonds Jugend- und Erwachsenenbildung.

Mittwoch, 3. Juli, 09.00 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr
14. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Jahrzeit: Franz und Klara Zeltner-von Arx.
Kollekte: Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind.

Mittwoch, 10. Juli, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr
15. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Edgar Studer-Zeltner; Hugo und Bertha Zeltner-Huber; Agnes und Theresia Altermatt; Peter Strub-Altermatt; Leo und Rosa Altermatt-Walter; Pfarrer Max Kaufmann; Pfarrer Albert von Arx; Rosalia Heer.
Kollekte: Jugend und Sprachen, Olten.

Samstag, 20. Juli, 19.00 Uhr
16. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Jahrzeit: Urs Zeltner-von Rohr; Albert Müller-Keck; Peter Jäggi; Josefine Berger.
Kollekte: Lungenliga, Solothurn.

Mitteilungen

Wir nahmen Abschied
Am Dienstag, 28. Mai, ist **Urs Viktor Studer-Berger** im Alter von 85 Jahren verstorben.
Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

«Ihr seid jetzt traurig,
aber ich werde euch wiedersehen.
Dann wird euer Herz sich freuen,
und eure Freude wird euch niemand nehmen.»
Johannes 16,22

Sekretariat
Das Sekretariat ist ausnahmsweise am Dienstag, 25. Juni, nicht besetzt. Ich danke fürs Verständnis.
Claudia Berger, Pfarreisekretärin

Frauen-Treff: Plauder-Treff
Donnerstag, 4. Juli, ab 14.00 Uhr
Forum St. Nikolaus
Wir bieten einen Treffpunkt, wo jüngere und ältere Personen zusammenkommen und einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen. Herzliche Einladung!
Kontakt: Brigitte Studer und Monika von Arx

Sommerferienzeit
Vom **6. bis 20. Juli** ist das Pfarreisekretariat ferienhalber nicht besetzt. Bei dringenden Anliegen (z. B. Meldung eines Todesfalls) nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pastoralassistentin Monika Poltera, Telefon 079 682 27 80.
Vom **20. Juli bis 3. August** ist Monika Poltera ferienhalber nicht erreichbar. In dieser Zeit melden Sie sich auf dem Pfarreisekretariat, Telefon 076 831 02 81. Beachten Sie die jeweilige Ansage auf dem Telefonbeantworter. Besten Dank für das Verständnis.

Verabschiedung Béatrice Müller

Das bisherige Team der Religionslehrer/-innen: Béatrice Müller (Mitte) zusammen mit Ulrich Flück und Monika Poltera-von Arb.

Béatrice Müller arbeitete seit dem Jahr 2000 in der Kirchgemeinde Niederbuchsiten als nebenamtliche Katechetin. Sie betreute die Schülerinnen und Schüler der 1. (und 2.) Klasse. Aufgrund des erreichten Pensionsalters hat sich Béatrice Müller entschieden, auf Ende des Schuljahres 2018/2019 als Religionslehrerin aufzuhören.

In den über 19 Jahren hat sie ihre Aufgaben engagiert und mit viel Geduld und Herzblut wahrgenommen. Mit ihrem Wirken im Schulhaus hat sie die Kinder sehr gut für den weiteren Weg in die katholische Gemeinschaft vorbereitet. Die Kinder gingen gerne zu ihr in den Unterricht.

Der Kirchgemeinderat Niederbuchsiten dankt ihr für den unermüdlichen Einsatz in der kath. Kirchgemeinde und wünscht Béatrice Müller für ihre Zukunft alles Gute.
Im Namen des Kirchgemeinderats
Präsident Christian Wyss

Pfarreiausflug am 21. September

Für die Pfarreiangehörigen – jung und alt – plant die Kerngruppe am Samstag, 21. September, einen Pfarreiausflug nach Einsiedeln.

Programm
Wir reisen mit dem Car in die Nähe von Einsiedeln und werden den letzten Teil des Weges zu Fuss gehen. Wer weniger gut zu Fuss ist, hat Gelegenheit, vor dem Mittag einen Gottesdienst in der Klosterkirche mitzufeiern. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant kann der Nachmittag individuell gestaltet werden: Sei es, um den Klosterbezirk auf eigene Faust zu erkunden, an einer Führung teilzunehmen oder durch das Dorf zu spazieren. Nach einem gemeinsamen Schlusspunkt werden wir den Rückweg antreten.

Flyer und Anmeldung nach den Sommerferien
Nach den Sommerferien werden Flyer mit detaillierten Informationen und einem Anmeldeformular im Schriftenstand, beim Schulhaus und im Dorfladen aufliegen. Es würde uns freuen, wenn viele die Gelegenheit nützen und wir gemeinsam einen interessanten und schönen Tag erleben.
Kerngruppe Pfarrei: Martin Henzirohs, Brigitte Studer, Esther Zeltner und Monika Poltera

BEHÖRDEN UND FACHSTELLEN

Bischofsvikariat St. Verena
Bahnhofplatz 9 | 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 321 33 60
bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch
www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn
Bahnhofstrasse 230 | Postfach 308 | 4563 Gerlafingen
Tel. 032 674 42 02
info@synode-so.ch
www.synode-so.ch

KANTONALE FACHSTELLEN DER SYNODE

Fachstelle Religionspädagogik
Obere Sternengasse 7 | 4502 Solothurn
Tel. 032 628 67 60
fachstelle@kath.sofareli.ch
www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 12
info@fadiso.ch
www.fadiso.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring Kanton Solothurn
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 10
kast@jubla-so.ch
www.jubla-so.ch

juse-so
Kirchliche Fachstelle Jugend
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 08
sekretariat@juse-so.ch
www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 05
sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch
www.kirchenmusik-solothurn.ch

VON DER SYNODE BEAUFTRAGTE FACHSTELLEN

Caritas Solothurn
Niklaus Konrad-Strasse 18 | 4501 Solothurn
Tel. 032 621 81 75
info@caritas-solothurn.ch
www.caritas-solothurn.ch

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen, Partnerschaft und Familie
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familienplanung und Sexualität
www.velso.ch

REGIONALSTELLE SOLOTHURN
Rossmarktplatz 2 | 4500 Solothurn
Telefon 032 622 44 33
solothurn@velso.ch

REGIONALSTELLE GRENCHEN
Solothurnstrasse 32 | 2540 Grenchen
Telefon 032 652 19 22
grenchen@velso.ch

REGIONALSTELLE OLTEN
Hammerallee 19 | 4600 Olten
Telefon 062 212 61 61
olten@velso.ch

RELIGIONSLEHRPERSONEN AN DEN KANTONSSCHULEN

SOLOTHURN
Stephan Kaisser | Allmendstrasse 6 | 4514 Lommiswil
Tel. 032 641 32 10 | stephan.kaisser@ksso.ch
Peter Lehmann | peter.lehmann@ksso.ch
Andreas Ruoss | andreas.ruoss@ksso.ch
Dr. Reto Stampfli | reto.stampfli@ksso.ch
Jonas Widmer | jonawi@gmx.ch

OLTEN
Stephan Hodonou | Krummackerweg 31 | 4600 Olten |
Tel. 062 296 36 37 | stephan.hodonou@kantiolten.ch
Thomas Stirnimann | thomas.stirnimann@kantiolten.ch

ANDERSSPRACHIGE SEELSORGE

ITALIENISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rossmarktplatz 5 | 4500 Solothurn
Tel. 032 622 15 17
solothurn@missioni.ch oder mciso@bluewin.ch

SPANISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rue de Morat 48 | CH 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 323 54 08
mision.espanola@kathbielbienne.ch

PORTUGIESISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Zähringerstrasse 25 | 3012 Bern
Tel. 031 533 54 42
mclportuguesa@kathbern.ch

KROATISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Reiserstrasse 83 | 4600 Olten
Tel. 062 296 41 00
sito.coric@gmx.net

SPEZIALSEELSORGE

SPITALSEELSORGE
Bürgerspital Solothurn
Tel. 032 627 31 21

Psychiatrische Dienste
Tel. 032 627 11 11

Kantonsspital Olten
Tel. 062 311 41 11
www.spitalseelsorge.ch

GEFÄNGNISSEELSORGE
gefaengnisseelsorge.so@bluewin.ch

GEHÖRLOSENSEELSORGE
Tel. 031 869 57 32 / 078 833 51 01
felix.weder@kathbern.ch

NOTFALLSEELSORGE
Tel. 117
www.notfallseelsorge.ch/so

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

SOLOTHURN	SAMSTAG	SONNTAG
St.-Ursen-Kathedrale*		10.00, 19.00
St. Marien**	18.00	
Jesuitenkirche	17.00 *portugiesisch*	9.30 *italienisch*
Kloster St. Josef	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*
Kloster Visitation		8.00
Kloster Namen Jesu	19.00 *Vigil, keine hl. Messe*	10.45, 17.00 *Vesper*
Bürgerspital		10.00

***Beichtgelegenheit in der Kathedrale:** Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.
****Beichtgelegenheit St. Marien:** Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.

OLTEN	SAMSTAG	SONNTAG
St. Martin	18.00	9.30
St. Marien		11.00
Kloster	6.45	8.00, 19.00

www.kath-solothurn.ch | www.katholten.ch

Einsendungen für diese Seite an | Pfarreisekretariat St. Ursen | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 5. Juli, 16.15 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 19. Juli, 16.15 Uhr
Reformierter Gottesdienst mit Abendmahl

Taizé-Abendgebet

Donnerstag, 27. Juni, 19.00 Uhr
St.-Peters-Kapelle
Wer gerne p er E-Mail erinnert werden möchte, E-Mail senden an:
s.schreier@gmx.ch
www.taizé-solothurn.ch

Kaffee und Kuchen im Garten des Klosters Namen Jesu

Samstag, 10. August, 14.00–16.00 Uhr
Die Schwestern vom Kloster Namen Jesu öffnen ihren blühenden Klostergarten. Dazu werden Kaffee, Kuchen und Sandwichs offeriert. Hier haben Sie die seltene Gelegenheit, die Schönheit und Stille des sonst verschlossenen Klostergartens zu besichtigen und zu geniessen.
Eintritt frei. Bei jeder Witterung.

Vorstädterchilbi 2019

Sonntag, 14. Juli, 08.15 Uhr
«Alte Spitalkirche zum Heiligen Geist in der Vorstadt» – Chilbi-Festgottesdienst. Festprediger Pfarrer Christoph Schuler, Bern. Zelebrant, Ehrenprediger Pfarrer Ernst Eggenschwiler, Dornach. Der Domchor St. Urs singt: Harold Darke (1888–1976): Messe F-Dur; Maurice Bevan: Es ist Weite in Gottes Gnade; David Willcocks: Heilige Liebe überstrahlend alle Lieb.

Mittwoch, 17. Juli, 07.30 Uhr
Seelenmesse der Bruderschaft Sanctae Margarithae, Solothurn.

Romaner-Bruderschaft

Die alljährliche Messfeier zum Hochfest Peter und Paul feiert die Bruderschaft in diesem Jahr zusammen mit der Pfarrei **am Samstag, 29. Juni 2019, um 08.45 Uhr in der Jesuitenkirche.** Wir gedenken der verstorbenen Romaner-Brüder, und die Messbesucher aus der Romaner-Bruderschaft treffen sich danach im Zunfthaus zu Wirthen zum Apéro.
Urs Fink-Wagner, Obmann

Orgelspaziergang

Samstag, 6. Juli, 14.00–17.30 Uhr
In Bern und Zürich sind Orgelspaziergänge fest etablierte und sehr gut besuchte Veranstaltungen: In verschiedenen Kirchen werden kurze Orgelkonzerte angeboten, die zeitlich so angesetzt sind, dass es für den interessierten Zuhörer möglich ist, alle zu besuchen. Spazierend von der einen Kirche zur anderen hat das Publikum so die seltene Gelegenheit, in eine ganze Orgellandschaft einzutauchen. Je unterschiedlicher die bespielten Instrumente sind, desto farbiger und faszinierender ist das Hörerlebnis als Ganzes. Solothurn weist eine selten vielfältige und interessante Orgellandschaft auf, dies auf geografisch engstem Raum und innerhalb einer wunderschönen Stadtkulisse. In der Kathedrale, der Jesuitenkirche und der Stadtkirche stehen historische Instrumente von unterschiedlichster Ästhetik. Der Solothurner Orgelspaziergang beginnt um 14.00 Uhr in der Stadtkirche (Orgel solo). Immer auf die volle Stunde folgen dann drei weitere Konzerte um 15.00 Uhr in der Franziskanerkirche (Orgel und Trompete), um 16.00 Uhr in der Jesuitenkirche (Orgel solo) und zum Abschluss um 17.00 Uhr in der Kathedrale ein Konzert mit drei Orgeln.

Selbstverständlich können auch nur einzelne Konzerte besucht werden. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Diese wird zur Deckung der Unkosten verwendet. Die Ausführenden sind: Urs Aeberhard, Organist an der Reformierten Stadtkirche, Sally Jo Rüedi, Organistin an der Christkatholischen Franziskanerkirche, Benjamin Guélat, Organist an der Kathedrale/Jesuitenkirche, sowie der Trompeter Simon Menin. Alle Detailangaben zu den einzelnen Konzerten finden Sie auf der Webseite www.orgelkonzertesolothurn.com. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Anlass.

Dienstag, 9. Juli, 20.15 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale: Benjamin Guélat

Dienstag, 16. Juli, 20.15 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale: Merit Eichhorn

2019 | 13 | 14
23. JUNI – 20. JULI

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

ADRESSÄNDERUNGEN
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

gedruckt auf schweizer papier

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seiten 9–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien.

gedruckt in der schweiz

AZA
4500 Solothurn
Post CH AG

SOPHIE DECK

Benjamin Otter «Ben» im Leitungsteam der Jubla Balsthal 2018.

ENGAGIERT IN DER JUBLA

Benjamin Otter ist 23 Jahre alt, in Balsthal aufgewachsen und studiert zurzeit an der Universität Basel Computational Biology. In seiner Freizeit ist er als Leiter in der Jubla tätig und bildet ausserdem die Jungtambouren im Tambourenverein Laupersdorf-Thal aus.

Kannst du kurz dein Engagement beschreiben?
Ich nahm mit 14 Jahren das erste Mal an einem Jubla-Lager teil. Ich blieb dabei und bin nun seit 7 Jahren im Leiterteam der Jubla Balsthal. Neben der Planung und Durchführung der Gruppenstunden, unserer Scharanlässe und des Sommerlagers bin ich als Kassier auch für die Finanzen unserer Schar verantwortlich.

Warum ist dieses Engagement für dich wichtig?
Meine Tätigkeit in der Jubla ist für mich ein guter Ausgleich. Es macht mir enorm Spass, den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Ich würde mich zwar als gläubig bezeichnen. Aber für mich hängt das Engagement nicht primär mit dem Glauben zusammen; es ist einfach meine Überzeugung, dass es gut ist, den Kindern das Jubla-Feeling weiterzugeben.

Wie zeigt es sich, dass die Jubla eine christliche Organisation ist?
Die Jubla ist mit der katholischen Kirche verbunden. Aber im Alltag merkt man davon nicht viel, denn wir bieten ja unser Programm allen Interessierten an. Die Jubla Balsthal hat jedoch einen guten Kontakt zur Pfarrei, die uns die Gruppenräume zur Verfügung stellt und uns finanziell unterstützt. Wir machen bei den jährlichen Pfarreifesten an Fronleichnam und an Mariä Himmelfahrt aktiv mit und umrahmen den Palmsonntagsgottesdienst mit Palmbäumen.

Wie schätzt du die Vorstellung unserer Generation von «Glauben» ein?
Die Vorstellung vom Glauben hat sich verändert. Man kommt weg von einem engen Gottesbild und gestaltet das Leben nicht nach strikten Vorgaben der Kirche. Vermutlich liegt es daran, dass wir den einzelnen Menschen ins Zentrum setzen und nicht einen formulierten Glauben.

Was sind deine Wünsche für die Zukunft?
Für die Zukunft wünsche ich mir und euch allen gute Gesundheit, Glück und dass jeder seine persönlichen Ziele erreicht.